



# Volketswiler Nachrichten

Unsere Zeitung.

## STANDORT GUTENSWIL | 2

Der Gemeinderat traf sich zum ersten Mal für eine Sitzung in Gutenwil.

## STANDORT HELLWIES | 3

Auf der Schulanlage Hellwies steht ein temporärer Pumptrack zur Verfügung.

## STANDORT VOLKETSWIL | 5

Marcel Muri soll den Standort Volketswil vorantreiben.

Ihr Ford-Händler  
Hegnau-Volketswil



Garage G. Zell GmbH  
Juchstrasse 1  
Hegnau-Volketswil  
Telefon 044 946 09 04  
info@garagezell.ch

### BLAULICHT

## Zwei Verletzte bei Selbstunfall

Bei einem Selbstunfall mit einem Motorroller sind am vergangenen Samstagabend (9. September) in Gutenwil der Lenker und seine Mitfahlerin verletzt worden, wie die Kantonspolizei mitteilt.

Kurz vor 19.30 Uhr fuhr ein 49-jähriger Rollerfahrer mit seiner 48-jährigen Mitfahlerin auf der Pfäffikerstrasse in Richtung Fehraltorf. In einer Linkskurve kam er aus noch ungeklärten Gründen nach rechts von der Fahrbahn ins angrenzende Wiesland ab und stürzte. Beim Sturz zog sich der Lenker mittelschwere Verletzungen zu. Seine Mitfahlerin wurde leicht verletzt. Beide mussten nach der Erstversorgung mit Rettungswagen in ein Spital gebracht werden.

Die genaue Unfallursache wird durch die Kantonspolizei in Zusammenarbeit mit der Staatsanwaltschaft See/Oberland abgeklärt.

Wegen des Unfalls musste die Pfäffikerstrasse für rund drei Stunden gesperrt werden. Durch die Feuerwehr wurde eine Umleitung eingerichtet. (red.)



## Budget 2024 Zwei Prozent weniger Steuern

Aufgrund der guten Jahresabschlüsse der vergangenen Jahre will der Gemeinderat ein Zeichen setzen und den Steuerfuss im nächsten Jahr um zwei Prozent auf 36 Prozent senken, der Gesamtsteuerfuss wird danach 101 Prozent betragen. Bericht auf Seite 4. (red.) BILD ZVG

## Yves Krismer tritt als Schulpräsident zurück

Der langjährige Schulpräsident hat überraschend sein Rücktrittsgesuch eingereicht, wie die Schule Volketswil mitteilt. Seit dem 1. Juni 2014 hat sich Yves Krismer in der Schulpflege engagiert – ursprünglich eine Legislaturperiode als Finanzvorstand und seit dem 1. Juni 2018 als deren Präsident.

Per 1. Januar 2024 wird Krismer in die Geschäftsleitung von Kessler & Co. AG berufen. Es werde ihm in dieser Funktion leider nicht mehr möglich sein, das verantwortungsvolle Mandat als Schulpräsident im Milizsystem auszuführen, wie es in der Mitteilung weiter heisst. Und: Diese Ernennung komme für ihn früher als erwartet, weshalb die Beendigung der Legislaturperiode nicht mehr denkbar sei.

Der Bezirksrat Uster und die Schulpflege haben das Rücktrittsgesuch von Krismer zur Kenntnis genommen und werden in den nächsten Tagen darüber entscheiden. Ebenso wird zu einem späteren Zeitpunkt über die Ersatzwahl des Schulpräsidiums informiert. (red.)

### ANZEIGEN



Wir sind ein Lebensmittel- und Spezialitätengeschäft mitten in der Industrie von Hegnau.

Wir bieten täglich frisches Obst und Gemüse, Fleisch und Backwaren an.

Schauen Sie vorbei und profitieren Sie bei uns von verschiedenen Aktionen.

Öffnungszeiten:  
Montag bis Samstag, 8–19 Uhr  
Hegnauer Markt, Juchstrasse 15,  
8604 Volketswil

www.hegnauer-markt.ch



Restaurant & Bistro

## LaVita

www.restaurant-lavita.ch

356 TAGE  
IM JAHR FÜR SIE GEÖFFNET  
ÖFFNUNGSZEITEN  
TÄGLICH AB 9.00 UHR

## NEW SUZUKI S-CROSS

SONDERMODELL  
PIZ SULAI



Emil Frey Volketswil

Industriestrasse 31/33, 8604 Volketswil, www.mein-fachmann.ch



# Auf Tuchfühlung in Gutenswil

Der 4. September 1803 ist als Brand von Gutenswil in die Geschichte eingegangen. Mit dem Wiederaufbau musste das Dorf innert Kürze den Sprung in ein neues Zeitalter schaffen. Fast auf den Tag genau 220 Jahre später fand ein weiteres geschichtsträchtiges Ereignis statt: die erste Begegnung des Gemeinderates mit der Bevölkerung in Gutenswil.

Esther Wolff

«Bürgernähe in jedem Dorfteil – so lautet das neue Legislaturziel», erklärte Gemeindepräsident Jean-Philipp Pinto dem Publikum. Trotz hochsommerlicher Temperaturen lauschten dreissig Gutenswiler gebannt der unterhaltsamen Begrüssung des Gemeindepräsidenten in der Dorfturnhalle. Mit seinen zwei Gemeinderäten Michael De Vita-Läubli (Liegenschaften) und Marcel Egloff (Hochbau) sei Gutenswil im Gemeinderat gut vertreten, so Pinto. Nach den zwei Lokalmatado-



Der Gemeinderat im Austausch mit der Gutenswiler Bevölkerung.

BILD ESTHER WOLFF

ren stellte er noch die weiteren Gemeinderätinnen Karin Ayar (Tiefbau und Werke) und Ioana Mattle (Alter und Gesundheit) sowie die Gemeinderäte Daniel North (Soziales) und Thomas Brauch (Sicherheit) vor. Damit eine Gemeinde funktionieren könne, brauche es auch eine gute Verwaltung, so Pinto. Stellvertretend nahmen am Abend Beat Grob, Gemeindeschreiber und Leiter der Verwaltung, und auch David Gerig, der neue stellvertretende Gemeindeschreiber sowie Abteilungsleiter Präsidiales, an der Begegnung teil.

Wie sich Gutenswil wegen des kantonalen Richtplans verändern würde, beschäftigte die Einwohner verständlicherweise. «Hochhäuser wird es hier nicht geben», be-

schwichtigte der Gemeindepräsident. Der Erhalt und die Stärkung des Ortsbildes sowie die Schliessung von Baulücken seien jedoch wichtig. Der Gestaltungsplan für das Quartier Luegisland brauche Zeit, bis er stehe. Auch die Verkehrsführung müsse genau überlegt werden, die Siedlung müsse gut eingebettet sein, eine gute Infrastruktur sei zu gewährleisten, zudem stelle sich in der Folge auch die Frage nach zusätzlichem Schulraum, so Hochbauvorstand Egloff.

## LKW-Verkehr in Gutenswil

Einige Bewohner beschwerten sich über den immensen Lastwagenverkehr, bedingt durch die Instandsetzung der Umfahrungsstrasse. Karin

Ayar erklärte, dass Ende November die Arbeiten abgeschlossen sein sollten. Sie betonte aber gleichzeitig, dass die Pflege der Infrastruktur wichtig und nötig sei. Als nächste Etappe wäre dann Kindhausen an der Reihe. Pinto unterstützte seine Kollegin, indem er den errungenen Erfolg der Signalanlage an der Kreuzung Umfahrungsstrasse/Hardstrasse unterstrich, welche auch für Gutenswil mit einer Tempobrechung zu einer Entlastung führen sollte.

## Fehlender Gemeinschaftsraum

Gutenswil kann auf einige aktive Vereine zählen – nur leider steht kein eigener Raum für Begegnungen zur Verfügung, was nicht immer so war. So wünschte man sich, bei einer allfälligen Schulerweiterung wieder einen Gemeinschaftsraum zu erhalten. Für den Abend der Begegnung stand zum Glück die Turnhalle des Gutenswiler Schulhauses zur Verfügung; unter Ringen und Basketballkörben fand der Abend einen gemütlichen Ausklang mit angeregten Diskussionen.

Als nächste Gemeinderats-Etappe ist eine Begegnung in Kindhausen im kommenden Jahr geplant.

## WORT ZUM SONNTAG

# Geheime Rezepte – ans Licht mit ihnen!

Alle, die sich gelegentlich mit Lebensläufen und Erinnerungen an Verstorbene befassen, sind wohl schon auf diese bestgehüteten Geheimnisse gestossen, die dann leider ins Grab genommen werden. Das wunderbarste Tiramisù kommt an sein Ende, wenn die Tante stirbt. Nun gut, das Leben geht dennoch irgendwie weiter. Das Geheime liegt oft im Detail. Viele Spitzenköchinnen und -köche veröffentlichen ja ganz gerne Rezepte. Wenn wir sie dann nachkochen, ist der Kuchen zwar fein, aber doch nicht ganz so wie bei Caminada. Liegt es am Gefälle des Talents oder hat mir der Zauberünstler von Schloss Schauenstein vielleicht doch ein klitzekleines Detail verschwiegen, das nun den Unterschied ausmacht? Mit etwas Selbstbewusstsein lässt sich das Schicksal allerdings auch wenden. Dann schlägt mein Caramelchöpfli jenes des Meisters um eine Nasenspitze. Wie

das? Das verrate ich natürlich nicht. Nur so viel: Sklavisches Rezeptenachkochen kann nicht der Gipfel der menschlichen Entwicklung sein.

In der Kirche, ich meine jetzt meine römisch-katholische, ist dies anscheinend ganz anders, und die Geheimnisse sind so geheim wie die päpstliche Frühstücksflockenmischung. Nota bene: Ich schreibe jetzt über die Kirche und ihr Personal, nicht über Gott! Die kirchlichen Geheimnisse dienen oft dazu, dass niemand weiss, was das Rumpelstilzchen so treibt. So zum Beispiel bei der legendären Nichtwahl eines Nachfolgers von Bischof Huonder durch das Domkapitel vor ein paar Jahren. Die Protokolle des Domkapitels sind geheim. Ohne einen tapferen Whistleblower hätten wir von den Ränkespielen damals nur eine laienhafte Ahnung. Viel kirchliches Geheimnis ist auch im Rezept der Vertuschung all

dessen, was anvertrauten Menschen nicht hätte angetan werden dürfen. Dass in der Kirche Menschen missbraucht werden, körperlich, geistig und geistlich, war bis vor wenigen Jahren ein unsagbares Geheimnis. Es ging so weit, dass oft Eltern von missbrauchten Kindern oder Jugendlichen wie blind waren gegenüber deutlichen Warnzeichen. Und im grossen Bauch der Mutter Kirche wurde all dies Unverdauliche, Giftige gemixt, verdaut und versteckt. Am letzten Dienstag wurde die Vorstudie zum sexuellen Missbrauch in der römisch-katholischen Schweizer Kirche präsentiert. Damit wurde ein Fenster geöffnet mit der klaren Botschaft: Es wird jetzt hingeschaut! Mehr dazu erfahren Sie auf [www.pfarrei-volketswil.ch](http://www.pfarrei-volketswil.ch), [www.kirchgemeinde-uster.ch](http://www.kirchgemeinde-uster.ch) oder [www.missbrauch-kath-info.ch](http://www.missbrauch-kath-info.ch). «Es wird jetzt hingeschaut» – ich sehe darin nicht nur eine längst notwendige Verhaltensweise, um

Menschen vor Missbrauch zu schützen. Für mich hat es auch Alltagsrelevanz: Kirche ist nur Kirche, wenn sie mit den Menschen unterwegs ist. Was wir als Kirche in unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen leben, in den Untertunden und Kinderfeiern, den Taufen und Firmungen, den Publikationen und in all unserem Handeln, darf nicht im stillen Kämmerlein geköchelt werden. Kirche sind nicht nur die Angestellten oder gar die Kleriker. Die Kirche ist die aller Gläubigen. Und insofern die Kirche in unsere Gesellschaft eingebettet ist, ist sie eben auch relevanter Teil des Ganzen. Sie ist keine geheime Gegenwart, kein Klüngel. Und an die Rechtsordnung des Staates muss sie sich ohnehin halten. Liebe Leserin, lieber Leser, wenden Sie sich nicht ab, schauen Sie hin, ich bin Ihnen dankbar dafür.

Zeno Cavigelli, katholischer Seelsorger



SCHULE VOLKETSUIL

# Fahrspass auf dem Pumptrack

Auf dem Schulhausplatz der Schule Lindenbüel steht bis zum 3. Oktober ein mobiler Pumptrack. Es ist ein Wellen-Mulden-Parcours für Kickboards, Skateboards, Velos und Inlineskates. Zur Verfügung gestellt wird er vom Kanton.

Während den Unterrichtszeiten ist die Nutzung des mobilen Pumptracks den Volketswiler Schulen vorbehalten, ausserhalb der Unterrichtszeiten steht er der ganzen Bevölkerung zur Verfügung. Der Pumptrack macht nicht nur allen Altersgruppen Spass, sondern er steigert auch deren Fahrsicherheit.

## Helm ist obligatorisch

Für die eigene Sicherheit muss beim



Der mobile Pumptrack wurde am Dienstag, 12. September, auf dem Schulhausplatz der Schule Lindenbüel aufgebaut. Sektionschüler Natan war der Erste, der ihn am Mittwoch ausprobierte.

BILD BEATRICE ZOGG

Befahren ein Helm getragen werden. Zudem gelten weitere Verhaltensregeln, siehe Box auf Seite 2. Vom Kanton zur Verfügung gestellt

aufgebaut und zur Verfügung gestellt wird der mobile Pumptrack vom Kanton Zürich. Das kantonale Sportamt und die Fachstelle Veloverkehr besitzen gemeinsam drei mobile Pumptrack-Anlagen. Diese gehen von März bis November im Kanton Zürich auf Schulhaustour. Jeweils für drei Wochen stehen sie an einem Standort. In Volketswil ist der mobile Pumptrack bis Dienstag, 3. Oktober, auf dem Schulhausplatz der Schule Lindenbüel zu finden. Nun wünscht die Schule Volketswil allen viel Spass beim Benutzen des mobilen Pumptracks! (e.)

Wie fährt man auf dem Pumptrack? Das Video «How to pump» zeigt.

## Verhaltensregeln Pumptrack

- Überschätze dich nicht! Die Benützung der Anlage erfolgt auf eigene Gefahr. Die Betreiberin lehnt jegliche Haftung ab.
- Respektiere die anderen Fahrerinnen und Fahrer und halte stets genügend Abstand!
- Wähle im Notfall die Telefonnummer 144?
- Halte die Pumptrack-Anlage und die Umgebung sauber, indem du deinen Abfall selbst entsorgst.
- Das Tragen eines Helms auf der ganzen Anlage ist Pflicht. Eine geeignete Schutzausrüstung wird empfohlen.
- Die Benützung des Pumptracks ist nur mit nichtmotorisierten Fahrzeugen (Bikes, Scooter, Skateboards, Inline-Skates) erlaubt.
- Bitte nimm Rücksicht auf die Anwohnerinnen und Anwohner und halte die Ruhezeiten der Schule/Gemeinde ein!

## LESERBRIEF

### Sorgen mit juristischen Personen

Die abnehmenden Steuerzahlungen der juristischen Personen bereiten dem Gemeinderat Sorgen. Das erlaubt es, mir eine grundsätzliche Frage zu stellen: Warum müssen juristische Personen überhaupt Steuern bezahlen?

Sie besuchen keine Schulen, sie brauchen keine Altersheime und Spitäler usw... Natürlich beanspruchen sie auch staatliche Dienstleistungen, wie zum Beispiel Gerichte, aber dafür bezahlen sie mit Gebühren.

Einen Teil der Antwort zur Frage gebe ich gleich selber: Die Unternehmungen zahlen, weil sie nicht gefragt werden. Die Stimmberechtigten, zunehmend wirtschaftsfeindlich, entscheiden allein nach der Devise: Wir bestimmen, ihr müsst bezahlen.

Die Gemeindeversammlung hat der Standortförderung zugestimmt und will damit dem Trend etwas entgegenhalten... Ich hoffe, dass diese Massnahme Erfolg zeigt, auch wenn ich meine Zweifel habe. Gerade der Wegzug des Top-Steuerzahlers La Prairie Group zeigt, dass sich Manager wenig von rationalen Faktoren steuern lassen, sondern mehr an Selbstverwirklichung interessiert sind, was uns ja auch die Riesenflops wie Swissair-Grouping oder die CS-Pleite eingetragten hat.

Heinz Bertschinger, Gutenswil



## Bibliothek Das Team hat für Sie gelesen

Präsentation von neuen Büchern in der Bibliothek Volketswil am Donnerstag, 28. September, um 19 Uhr.

Monat für Monat erscheinen unzählige neue Bücher, wir haben viele davon gelesen und stellen Ihnen an diesem Abend unsere Lieblingslektüre vor. Geniessen Sie bei einem Glas Wein und Häppchen unsere literarischen Leckerbissen und lassen Sie sich von uns zum Lesen verführen. Der Eintritt ist frei. (e.) BILD ZVG

## ANZEIGE

«Coole Brillen» sind von uns



www.optik-schorno.ch  
www.kinderbrillen.ch  
www.tauchmasken.ch

OPTIK schorno

044 946 00 65 

# Budget 2024

Das Budget 2024 der Politischen Gemeinde weist einen Ertragsüberschuss von Fr. 82'400.00 aus. Aufgrund der guten Jahresabschlüsse der vergangenen Jahre will der Gemeinderat ein Zeichen setzen und den Steuerfuss um zwei Prozent auf 36 Prozent senken, der Gesamtsteuerfuss wird danach 101 Prozent betragen.

## Gemeinderat Volketswil

Das Budget 2024 ist weiterhin geprägt durch den in den kommenden Monaten geplanten Wegzug der Firmen der La Prairie Group AG und damit durch den Finanzausgleich. Als Folge davon sinkt die seit Jahren unterdurchschnittliche Steuerkraft der Gemeinde Volketswil noch tiefer.

Der Trend der unterdurchschnittlichen Steuerkraft in Volketswil im Vergleich zum Kantonsmittel setzt sich fort. Dank dem Finanzausgleichsgesetz wird dieser Steuerausfall jedoch durch den Ressourcenausgleich (Finanzausgleich) abgefedert. Die Berechnungen basieren auf der Steuerkraft pro Einwohner. Diese betrug im Jahr 2022 noch Fr. 3'048.00. Die Berechnungen für das Budget 2024 ergeben einen Wert von Fr. 2'737.00 pro Einwohner. Das Gemeindeamt des Kantons Zürich rechnet für das Jahr 2024 mit einem Kantonsmittel der relativen Steuerkraft pro Einwohner von Fr. 4'100.00 (2022: Fr. 4'014.00). Dies bedeutet bei steigender Steuerkraft des Kantons, Stadt Zürich immer ausgeklammert, und sinkender Steuerkraft der Gemeinde Volketswil, dass der Finanzausgleich entsprechend höher ausfällt.

## Finanzausgleich steigt auf 24,1 Millionen Franken

Gesamthaft ergibt die Berechnung für das Budget 2024 24,1 Millionen Franken Finanzausgleich für die Politische Gemeinde und die Schulgemeinde. Der Anteil der Politischen Gemeinde beträgt 8,6 Millionen Franken. Die restlichen 15,5 Millionen Franken gehen an die Schulgemeinde. Die Aufteilung erfolgt im Verhältnis zum Steuerfuss (36 Prozent zu 65 Prozent). Nebst dem Zürcher Finanzausgleich sind es vor allem die Grundstückgewinnsteuern, welche bei der Politischen Gemeinde

Bezeichnung	Budget 2024	Budget 2023	Abweichung
ERFOLGSRECHNUNG			
<b>Total Aufwand</b>	<b>84'267'000</b>	<b>81'015'200</b>	<b>3'251'800</b>
<b>Total Ertrag</b>	<b>84'349'400</b>	<b>81'737'200</b>	<b>2'612'200</b>
<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>82'400</b>	<b>722'000</b>	<b>-639'600</b>

Erfolgsrechnung.

GRAFIKEN GEMEINDE VOLKETSWIL

Verwaltungsvermögen	Budget 2024	Budget 2023
	Fr.	Fr.
Ausgaben	10'242'000	7'473'000
Einnahmen	1'955'000	1'872'000
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>8'287'000</b>	<b>5'601'000</b>

Investitionsrechnung.

in den letzten Jahren immer wieder für hohe Ertragsüberschüsse gesorgt haben. In den Jahren 2019 bis 2022 sind 31,2 Millionen Franken Ertragsüberschüsse angefallen. In der gleichen Periode konnten Grundstückgewinnsteuern von 44,4 Millionen Franken veranlagt werden, die dann zu diesen Ertragsüberschüssen geführt haben.

## Firmenwegzug beeinflusst Steuerertrag

Eine Beurteilung der Entwicklung bei den ordentlichen Steuern 2023 durch die Abteilung Finanzen zeigt, dass der Steuerertrag aktuell 1,97 Millionen Franken über dem Budget liegt. Die ordentlichen Steuern der Politischen Gemeinde bewegen sich bei rund 20,2 Millionen Franken (Steuerfuss 38 Prozent). Darin ist die La Prairie Group AG jedoch noch enthalten. Im Budget 2024 wurde der Steuerertrag reduziert um den Steuerertrag der Firmen der La Prairie Group AG, was zu wesentlich tieferen Zahlen geführt hat. Bei den Grundstückgewinnsteuern zeigt der Stand

Mitte August 2023 veranlagte Fälle von 14,0 Millionen Franken bei einem Budget von 6,5 Millionen Franken. Im Budget 2024 sind 7,5 Millionen Franken vorgesehen.

## Investitionen wieder auf durchschnittlichem Niveau

Sämtliche Investitionen des Jahres 2024 können voraussichtlich mit den vorhandenen flüssigen Mitteln finanziert werden. Das Investitionsvolumen des Verwaltungsvermögens steigt im Jahr 2024 auf 8,3 Millionen Franken. In vielen Bereichen mussten die Investitionen wegen anstehender Sanierungen erhöht werden.

## Budgetabnahme an Gemeindeversammlung

Der Voranschlag 2024 der Politischen Gemeinde mit einem reduzierten Steuerfuss von 36 Prozent und einem Ertragsüberschuss von Fr. 82'400.00 wird dem Souverän an der Gemeindeversammlung vom 8. Dezember 2023 zur Abstimmung unterbreitet.

## Finanzplanung 2023–2027

Am 5. September 2023 hat der Gemeinderat nebst dem Budget 2024 auch den Finanzplan 2023–2027 verabschiedet. Dieser wurde gemeinsam mit der Schulgemeinde erstellt und sieht Investitionsprojekte von gesamthaft 66,1 Millionen Franken vor. Davon entfallen 35,1 Millionen Franken (53,1 Prozent) auf die Politische Gemeinde. Die finanzielle Lage muss nach wie vor im Auge behalten werden. Im Jahr 2023 dürfte nach heutigem Stand der Erkenntnisse bei der Politischen Gemeinde dank hoher Grundstückgewinnsteuern erneut ein Ertragsüberschuss von ca. 6 bis 7 Millionen Franken resultieren.

Ab 2027 wird der Rechnungsausgleich bei der Politischen Gemeinde jedoch geringfügig verfehlt. Dennoch kann für die nahe Zukunft bei der Politischen Gemeinde weiterhin mit einer stabilen, leicht reduzierten Steuerbelastung gerechnet werden. Die Finanzplanung ist eine rollende Planung und wird jährlich überarbeitet.



# Mandat für Standortförderung Volketswil ist vergeben

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 8. August die Standortförderung an die KEEAS AG, Zürich, vergeben. Der Firmeninhaber Marcel Muri wird die Funktion des Standortförderers persönlich wahrnehmen.

## Gemeinderat Volketswil

Die Gemeinde Volketswil hat viele Qualitäten, die von der Öffentlichkeit noch nicht wahrgenommen werden. Sie ist Teil des Glattals, eine der wirtschaftsstärksten Regionen der Schweiz. Mit der Standortförderung will der Gemeinderat Volketswil die weitere Entwicklung der Gemeinde aktiv steuern, so dass sie in Zukunft ihr Potenzial besser ausschöpfen und stärker an der Dynamik in der Region partizipieren kann. Als langjähriger Standortentwickler mit Schwerpunkt Arbeitsräume wird Marcel Muri mit seinem Unternehmen KEEAS AG die Positionierung von Volketswil festigen und die Entwicklung der Gemeinde vorantreiben.

## Ein attraktiver Partner für Unternehmen auf Standortsuche

Bisher gilt Volketswil als Hochburg des Detailhandels und der Logistik. Künftig sollen aber auch Unternehmen anderer zukunftsgerichteter Branchen Volketswil als attraktiven Standort entdecken. Volketswil soll in der Region breiter und differenzierter wahrgenommen und mit hoher Qualität gleichgesetzt werden. Weiter soll auch der hohen Nachfrage nach Gewerbe- und Industrieflächen besser entsprochen



Unternehmen zukunftsgerichteter Branchen sollen in Volketswil Fuss fassen. BILD TSP

werden. Innerhalb der heutigen Bauzonen von Volketswil könnten viele konkrete Angebote für die Industrie- und Wirtschaft geschaffen werden. Die Standortförderung will die entsprechenden Potenziale zusammen mit den Grundeigentümerinnen und -eigentümern aktivieren.

## Enge Kooperation mit Gewerbe und Industrie angestrebt

Die Bedürfnisse der bereits in Volketswil ansässigen Betriebe sollen künftig ebenfalls frühzeitig erkannt und berücksichtigt werden. Durch den verstärkten Dialog mit der Standortförderung werden die Unternehmen unterstützt und in ihrer Entwicklung begleitet. Als Arbeitsstandort soll vor allem das Gebiet Industrie- und Zürcherstrasse aufgewertet werden, weil die Konzentration an Betrieben dort besonders



Standortförderer Marcel Muri. BILD ZVG

hoch ist. Eine weitere Aufgabe der Standortförderung wird es sein, für

Volketswil und seine Betriebe Vorteile aus der Vernetzung mit dem Innovationspark Dübendorf zu ziehen.

## Vielfältigen Wohnraum schaffen

Auch als Wohnort hat die Gemeinde noch deutlich mehr Potenzial. Volketswils Stärken sind die hervorragende Infrastruktur und Erschliessung. Zudem ist es durch seinen netzartigen Aufbau mit sehr verschiedenen Siedlungsteilen vielfältig und bietet Raum für unterschiedliche Wohnformen. Daher soll künftig ein innovatives, vielseitiges Wohnangebot in der Gemeinde gefördert werden. Die hohe Standortgunst des Wohnens im Grünen bei hervorragender Anbindung und Versorgung kann durch spannende Wohnangebote gesteigert werden.

## Vernetzung aller Akteure intensivieren

Die Standortförderung Volketswil ist als Mandat ausserhalb der Verwaltung organisiert. Sie versteht sich als Anwalt der Vernetzung im Interesse einer positiven Gemeindeentwicklung. Der Dialog mit der Verwaltung, mit Industrie- und Gewerbeverein, mit Arbeitskräften und Einwohnenden sowie mit den Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern wird nun aufgenommen. Ziel ist es, gemeinsam mit allen Akteuren konkrete und realistische Ziele festzulegen und Volketswil als starken Standort zu positionieren.

Standortförderung Volketswil, Marcel Muri, dipl. Architekt ETH, Inhaber KEEAS Raumkonzepte AG, Sihlstrasse 59, 8001 Zürich, Telefon 079 334 66 41

ANZEIGE

## Liebe Volketswiler/-innen

Als ehemaliger Gemeindepräsident von Volketswil, als Gewerbler und als amtierender Nationalrat habe ich die Erfahrung und die Kompetenz, um weiterhin für den Schweizer Mittelstand und den Erhalt der Arbeitsplätze zu kämpfen. Danke für Ihre Stimme am 22. Oktober 2023!

Herzlichst, Ihr Bruno Walliser

Wieder in den Nationalrat  
**Bruno Walliser** bisher

In den Ständerat:  
Gregor Rutz  
zusammen mit Regina Sauter



KMU  
geprüft  
KGV  
KMU-UND  
GROSSUNTERNEHMEN  
KANTON ZÜRICH

2X auf  
ihre Liste!

Liste 1

SVP  
SCHWEIZER  
QUALITÄT  
Die Partei des Mittelstandes



**KIRCHEN-AGENDA****Evangelisch-reformierte  
Kirchgemeinde Volketswil**

www.ref-volketswil.ch

Anschliessend an die Gottesdienste  
findet der Chilekafi statt.**SONNTAG, 17. SEPTEMBER**

10 Uhr

**Gottesdienst zum eidgenössischen  
Dank-, Buss- und Bettag  
mit Abendmahl, zur Predigtreihe**

Pfarrer Roland Portmann

Michael Thoma, Orgel

Gast: Barbara Brüngger, Friedens-  
richterin**DIENSTAG, 19. SEPTEMBER**

12 Uhr, ref. Kirchgemeindehaus

**Ü65 Zmittag**

Gemeinsames Mittagessen

Abmeldung: Elsbeth Bächtold

044 945 47 25

20 Uhr, Zwingliaal

Kirchgemeindehaus

**Gesprächsarena**

«Gibt es ein Leben nach dem Tod?»

Diskussion mit:

Pfrn. Helen Trautvetter, ehem. Seel-

sorgerin Lighthouse Zürich

Barbara Leu, Psychotherapeutin und

Psychoonkologin Zürcher Lighthouse

Barbara Bussmann, ehem. Pflege-

fachfrau, Synodale

Dr. Max Spycher, Biologe und

Pathologe

Pfrn. Sabine Mäurer

Pfr. Roland Portmann

**DONNERSTAG, 21. SEPTEMBER**

10 Uhr, ref. Kirche

**Chile für Chliini**

Pfarrer Roland Portmann und Team

**FREITAG, 22. SEPTEMBER**

18 Uhr, ref. Kirche

**Offenes Singen**

Diana Pál

**SONNTAG, 24. SEPTEMBER**

10 Uhr, Bauernhof von Ueli Schmid,

Pfäffikerstrasse 29, Volketswil

**Erntedank-Gottesdienst mit Taufen**

Pfarrerin Sabine Mäurer

Joachim Schmid, E-Piano

Mitwirkung: Jodelklub Scheidegg

Anschliessend gemeinsames

Mittagessen

**MITTWOCH, 27. SEPTEMBER**

15 Uhr, Pfarreisaal Bruder Klaus

**Silvercinema – das Seniorenkino**

«Die goldenen Jahre»

**DONNERSTAG, 28. SEPTEMBER**

10 Uhr, ref. Kirche

**Chile für Chliini**

Pfarrer Roland Portmann und Team

14 Uhr, Sigristenhaus

**Handarbeitsgruppe**

Irmgard Rothacher

18.30 Uhr, Atlantis,  
Schulhausstrasse 23**Nachkontreff eat&talk**

Leitung: Daniel Oswald

Amtswochen:

19. bis 22. September 2023

Pfarrer Roland Portmann

26. bis 29. September 2023

Pfarrerin Sabine Mäurer

**Katholische Pfarrei  
Bruder Klaus**

www.pfarrei-volketswil.ch

**FREITAG, 15. SEPTEMBER**

9 Uhr, Pfarreisaal

**Oasetreff mit Bea Eggenberger**

19.30 Uhr, Pfarreisaal

**Elternabend der 6. Klassen und der****1. Oberstufe****SAMSTAG, 16. SEPTEMBER**

18.15 Uhr

**Eucharistiefeier mit Marcel Frossard****SONNTAG, 17. SEPTEMBER – BETTAG**

10.45 Uhr

**Eucharistiefeier mit Orchestermesse****mit Marcel Frossard und Hella Sodies****MONTAG, 18. SEPTEMBER**

19.30 Uhr, Pfarreisaal

**Probe des Kirchenchores****DIENSTAG, 19. SEPTEMBER**

10.15 Uhr, In der Au

**Eucharistiefeier mit Marcel Frossard**

18 Uhr

**Eucharistiefeier mit Jaroslaw Jan Jakus**

19.30 Uhr, Pfarreisaal

**Elternabend Erstkommunion 2024****MITTWOCH, 20. SEPTEMBER**

12.15 Uhr, Pfarreizentrum

**Miniprobe**

15 Uhr, Kapelle

**Chinderchile zum Thema «Clown»****DONNERSTAG, 21. SEPTEMBER**

9.30 Uhr

**Rosenkranzgebet**

10 Uhr

**Eucharistiefeier mit Jaroslaw Jan Jakus****FREITAG, 22. SEPTEMBER**

18 Uhr

**Bibelgesprächsrunde****SAMSTAG, 23. SEPTEMBER**

18.15 Uhr

**Eucharistiefeier mit Jaroslaw Jan Jakus****SONNTAG, 24. SEPTEMBER**

10.45 Uhr

**Eucharistiefeier mit Jaroslaw Jan Jakus**

18 Uhr

**Italienische Messfeier****MONTAG, 25. SEPTEMBER**

19.30 Uhr, Pfarreisaal

**Probe des Kirchenchores****DIENSTAG, 26. SEPTEMBER**

18 Uhr

**Eucharistiefeier mit Jaroslaw Jan Jakus**

19.30 Uhr, Raum 2

**Leseabend****MITTWOCH, 27. SEPTEMBER**

12.15 Uhr, Pfarreizentrum

**Miniprobe**

15 Uhr, Pfarreisaal

**Silvercinema – das Seniorenkino****DONNERSTAG, 28. SEPTEMBER**

9.30 Uhr

**Rosenkranzgebet**

10 Uhr

**Wortgottesdienst mit Kommunionfeier  
mit Tarzsius Pfiffner****FREITAG, 29. SEPTEMBER**

18.30 Uhr

**Eröffnungsjugendgottesdienst****TODESFÄLLE**Am 6. September 2023 ist in Uster ZH  
verstorben:**Walter Eisenhut**geboren am 26. Oktober 1933, von  
Wald AR, geschieden, wohnhaft gewe-  
sen in Volketswil, Im Zentrum 23.Die Beisetzung findet im engsten  
Familienkreis statt.Am 12. September 2023 ist in Volkets-  
wil ZH verstorben:**Walter Adolf Langenegger**geboren am 19. November 1933, von  
Gais AR, verheiratet, wohnhaft gewe-  
sen in Volketswil, Weiherhof 2.Die Beisetzung findet im engsten  
Familienkreis statt.**ZUM GEDENKEN****Todesanzeige**

Tief bestürzt und betroffen nehmen wir Abschied von

**Stefan Meier**Seine zuverlässige, überlegte Art und seine  
Fachkompetenz haben wir sehr geschätzt. Mit grosser  
Erfahrung führte er das Steueramt Volketswil seit dem  
1. Mai 2003.Wir werden Stefan in bester Erinnerung behalten.  
Seinen Angehörigen sprechen wir unser herzliches  
Beileid aus und wünschen ihnen viel Kraft.Gemeinderat und Gemeindeverwaltung Volketswil  
15. September 2023**VOLKETSUIL**

DAS SIND WIR



## KURSE GEMEINSCHAFTSZENTRUM

### STRONG NATION®

#### Intervall-Training

Strong Nation® ist ein hochintensives Kardio- und Muskeltraining, das den ganzen Körper herausfordert. Ein Training, das fordert, aber auch Spass macht!

Mo, 18.9. bis 18.12.2023 (12x)

19.00 bis 20.00 Uhr

Kurskosten Fr. 264.00

#### Taijiquan und Qigong Meditation in Bewegung

Viel mehr als ein Körpertraining! Die asiatische Bewegungskunst spricht dich als Menschen in deiner Ganzheit an. Sie ist kraftvoll und weich – ausgleichend in ihrem Wesen. Dieser Kurs ist eine wunderbare Insel zum Auftanken.

Mo, 18.9. bis 18.12.2023 (11x)

10.00 bis 11.15 Uhr

Kurskosten Fr. 330.00

#### Spanisch Konversation ab A2/B1

In diesem Konversationskurs liegt der Fokus auf dem gesprochenen Spanisch, wobei gleichzeitig auch die wichtigsten Grammatikkapitel wiederholt werden. Aktives Zuhören, spontanes Reagieren in Gesprächssituationen, bei Telefonaten, in Kundengesprächen – all das sind Kursinhalte.

Di, 19.9. bis 19.12.2023 (12x)

18.30 bis 20.00 Uhr

Kurskosten Fr. 420.00

#### Herbstliche Handlettering-Werkstatt

Wir malen in diesem Kurs einen herbstlichen Kranz. Natürlich darf das Lettering auch hier nicht fehlen. Etwas Kenntnisse sind von Vorteil.

Sa, 23.9.2023

14.00 bis 16.30 Uhr

Kurskosten Fr. 60.00

zzgl. Material Fr. 30.00

#### Schmieden

Tauche einen Tag lang ein in dieses alte Handwerk und schmiege selber Anhängerli, Nussöffner, Kerzenständerli, Windlicht etc. Eigene Ideen sind willkommen.

Sa, 23.9.2023

9.00 bis 16.00 Uhr

Kurskosten Fr. 190.00

zzgl. Material Fr. 30.00

#### Bodypercussion Grooves

In der Gruppe verwandeln wir unsere eigenen Körper in ein Schlagzeug; wir stampfen mit den Füßen, klatschen und schnipsen. Alle, die Freude an Rhythmus und Bewegung haben, sind herzlich willkommen.

Sa, 23.9.2023

10.30 bis 12.30 Uhr

Kursort Chappeli

Kurskosten Fr. 60.00

#### Afrikanisches Trommeln

##### Workshop für Anfänger

Lerne die technischen Grundlagen des Djembespiels und wie diese in schwebende Grooves im Zusammenspiel mit den Basstrommeln geflochten werden. Anfänger und Trommler mit ersten Spielerfahrungen sind herzlich willkommen.

Sa, 23.9.2023

14.00 bis 17.00 Uhr

Kursort Chappeli

Kurskosten Fr. 80.00

zzgl. Miete Djembe Fr. 10.00

#### Easy-Jump – Move

Ein gesundheitsförderndes und gelenkschonendes Training auf dem Trampolin, welches viel Spass macht!

Mi, 11.10. bis 13.12.2023 (10x)

18.00 bis 19.00 Uhr

Kurskosten Fr. 220.00

#### Schluss mit Online-Dating

##### Lerne Frauen im Alltag kennen

Lerne, wie du mit einfachen Schritten eine Frau im Alltag kennen lernen, daten und zu deiner Partnerin machen kannst. Nutze deine Chance, eine Frau, welche dir gefällt, auf authentische und ehrliche Art in dein Leben zu ziehen. Du bist nur ein «Hi!» davon entfernt.

Mo, 2.10., 6.11. oder 4.12.2023

19.00 bis 21.00 Uhr

Kurskosten Fr. 79.00

pro Kursabend

#### Pilz-Seminar

Gemeinsam durchstreifen wir den Wald auf der Suche nach den begehrten Köstlichkeiten und achten dabei besonders auf die Bestimmungsmerkmale, Farben, Geruch, Geschmack, Standorte und lüften auch das Geheimnis, welche Arten giftig bzw. essbar sind. Der Förster berichtet Lehrreiches über die Wälder und der Jäger über Tiere und Jagd in der Region. Am Schluss erwartet uns ein über dem Feuer zubereitetes Pilzragout.

So, 22.10.2023

9.30 bis ca. 15.00 Uhr

Kurskosten Fr. 110.00

Anmeldungen sind für alle Kurse erforderlich.

Gemeinschaftszentrum Kurse  
In der Au 1, 8604 Volketswil  
[www.volketswil.ch/kursprogramm](http://www.volketswil.ch/kursprogramm)  
[gemen@volketswil.ch](mailto:gemen@volketswil.ch)  
Telefon 044 910 20 70

# VOLKETSWIL

DAS SIND WIR

# GEMEINDENEWS

### Unterhalt von Kreisel und Rabatten

Mit Beschluss vom 13. Oktober 2020 hat der Gemeinderat die Arbeitsvergabe für den Grünunterhalt der Kreisel und Rabatten für die Jahre 2021 – 2023 an die Wartmann AG, Volketswil, vergeben. Somit läuft der Vertrag Ende Jahr aus. Um die Kontinuität der Pflegemassnahmen für die Grünanlagen zu erhalten und von den Erfahrungen der vergangenen Jahre zu profitieren, wird beabsichtigt, den Vertrag mit der Firma Wartmann AG um zwei weitere Jahre zu verlängern. Die Firma Wartmann AG ist bereit, den Grünunterhalt zu den gleichen Konditionen gemäss Offerte vom 31. August 2020 weiterzuführen. Somit hat der Gemeinderat beschlossen, den Vertrag für den Grünunterhalt der Kreisel und Rabatten um zwei weitere Jahre (2024–2025) zu verlängern. Die Arbeiten von Franken 63'919.95 (Unterhalt Kreisel) und von Franken 16'801.15 (Unterhalt Rabatten) erhält erneut die Firma Wartmann AG, Volketswil.

### Baurechtsentscheide

Der Gemeinderat erteilte folgende baurechtliche Bewilligungen:

### FLUGPLATZ

## Erhöhter Trainingsbetrieb in Dübendorf

Im Rahmen einer Trainingswoche ist mit erhöhtem militärischem Flugbetrieb auf dem Flugplatz Dübendorf zu rechnen, wie die Luftwaffe mitteilt. Die Einsätze finden vom Montag, 18. September, bis Freitag, 22. September, während der or-

• Salt Mobile SA, Swiss Infra Services SA, Postfach, 1020 Renens VD 1; für die Erweiterung der bestehenden Mobilfunkanlage, am Grindelweg 2.5 und 2.6, Gutenswil.

• Sunrise UPC GmbH, Mobile Infrastructure, Thurgauerstrasse 101B, Glattpark (Opfikon); für den Umbau und Ausbau der bestehenden Mobilfunkanlage, an der Zürcherstrasse 24, Hegnau.

• Mathys Marcel, Marma AG, Javastrasse 11, Volketswil; für den Abbruch der bestehenden Gebäude sowie den Neubau eines Mehrfamilienhauses und eines Einfamilienhauses, an der Tonackerstrasse 11 und 13, Volketswil.

### Des Weiteren hat der Gemeinderat...

• die Bauabrechnung der Roggensinger Ingenieure AG, Volketswil, für die Belagssanierung Walbergstrasse inklusive Gehweg entlang der Burgstrasse mit Gesamtkosten von Franken 310'585.00 mit einer Kreditunterschreitung von Franken 39'415.00 genehmigt. Die Bauabrechnung schliesst mit Minderkosten von rund 11,3 Prozent ab, da die Gärtnerarbeiten günstiger ausfielen.

Gemeinderat Volketswil

### BETTAG

## Menschen begegnen und Frieden stiften

Wie Frieden in Form von gemeinsamer Konfliktlösung auf Basis von Verständigung und Miteinander gelingen kann, dazu machen wir uns im Gottesdienst zum Bettag am Sonntag, 17. September, um 10 Uhr

mit Abendmahl in der reformierten Kirche Volketswil Gedanken. Unsere Friedensrichterin Barbara Brüngger berichtet von ihrer spannenden Aufgabe, Streit zu schlichten und so Frieden zu stiften. (e.)

## Orchestermesse am Bettag

Der Bettagsgottesdienst am 17. September um 10.45 Uhr in der katholischen Kirche Volketswil wird mit festlicher Kirchenmusik bereichert. Es erklingt die «Missa brevis Sancti Joannis de Deo» von Joseph Haydn. Wegen der konzertierenden Orgel im Benedictus ist diese Messe auch unter dem Namen «Kleine Orgel-solomesse» bekannt. In der Originalfassung wurde nach einer damaligen Gepflogenheit der Text des

Glorias und Credos auf vier Stimmen verteilt und zeitsparend gleichzeitig gesungen. Im Bettagsgottesdienst wird eine liturgisch sinnvolle erweiterte Fassung zu hören sein. Der Kirchenchor Bruder Klaus singt zusammen mit dem Limichor Greifensee. Sopransolistin ist Ruth Achermann. Chor und Solistin werden von einem Ad-hoc-Orchester und von Barbara Müller an der Orgel begleitet. Die Leitung hat Peter Vögeli. (e.)



## Auflage Bauprojekte vom 15. September – 5. Oktober 2023

### Pfäffikerstrasse 116, Gutenswil

Bauherrschaft: Einfache Gesellschaft Gutenswil 5, c/o Trade Tool AG, Zentralstrasse 26, 8604 Volketswil

Projektverfasser / Vertretung: R. Fuchs Partner AG, Zentralstrasse 26, 8604 Volketswil

Projekt: 2. Projektänderung, Neubau PV-Anlage, Kat.-Nr. 8393, Kernzone II (K II)

### Geerenstrasse 27, Kindhausen

Bauherrschaft: Walter Glaus, Geerenstrasse 27, 8604 Volketswil

Projekt: Anbau Holzschopf (bereits erstellt); Teilabbruch Neubau Schopf, bei Vers.-Nr. 1882, Kat.-Nr. 980, Wohnzone zweigeschossig (W2/30)

### Im Winkel 3.1, Volketswil

Bauherrschaft: Hansjörg Rutz, Parkweg 4, 8952 Schlieren

Projektverfasser: RUTZ Gruppe AG, Wibachstrasse 3, 8153 Rümlang

Projekt: Photovoltaik-Indachanlage auf Carport, Kat.-Nr. 2210, Kernzone I (K I)

### Usterstrasse, Zimikon

Bauherrschaft: Pumptrack Verein Volketswil, 8604 Volketswil

Vertretung: Michelle Halbheer, Hinterbergstrasse 27, 8604 Volketswil

Projektverfasser: Think & Build Velosolutions GmbH, Via Stenna 4, 7017 Flims

Projekt: Neubau Pumptrack Anlage, Kat.-Nr. 7935, Zone für öffentliche Bauten (Oe) / Erholungszone

Die Pläne liegen während der 20-tägigen Auflagefrist auf und können während den Schalteröffnungszeiten oder nach telefonischer Vereinbarung bei der Gemeindeverwaltung, Abteilung Hochbau, eingesehen werden. Erfolgt die Ausschreibung in mehreren Publikationsorganen, so gilt das Datum der letzten Ausschreibung.

Während der Planaufgabe können Baurechtsentscheide schriftlich bei der zuständigen Baubehörde eingefordert werden. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheids. Für die Zustellung baurechtlicher Entscheide kann eine Kanzleigegebühr erhoben werden.

Publikation gemäss §§ 6 und 314 Planungs- und Baugesetz (PBG).

**VOLKETSWIL**  
DAS SIND WIR

Ev.-ref. Kirchengem. Volketswil

Wahltag: 03.09.2023

## Protokoll der Wahlergebnisse

### Ersatzwahl eines Mitglieds der evangelisch-reformierten Kirchenpflege Volketswil für den Rest der Amtsdauer 2022 - 2026

Stimmberechtigte		3'906 = 100 %
eingegangene Stimmrechtsausweise		590
eingegangene Wahlzettel		577 = 14.77 %
abzüglich: -leere Wahlzettel	12	
-ungültige Wahlzettel	0	12
gültige Wahlzettel		565
1-fache Stimmen		565
abzüglich: -leere Stimmen	0	
-ungültige Stimmen	1	1
massgebende Stimmen		564
geteilt durch 2-fache Sitzzahl		282.0
das absolute Mehr beträgt		283

#### abs. Mehr erreicht und gewählt

Frost Martina, Parteilos 393

#### nicht gewählt

Mangone Susanne (Susan), Parteilos 169

Vereinzelte 2  
Total 564

Gegen diese Wahl konnte wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung innert 5 Tagen von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs bei der Bezirkskirchenpflege Uster, Morfweg 7, 8610 Uster, erhoben werden.

Für den Fristenlauf war die Online-Publikation auf [www.volketswilernachrichten.ch](http://www.volketswilernachrichten.ch) am Freitag, 8. September 2023, massgebend.

**VOLKETSWIL**  
DAS SIND WIR

reformierte  
kirche volketswil

## Schiessgefahr

Es wird wie folgt scharf geschossen

- Samstag, 16. September 2023

Schiessplatz: Hegnau  
Schützenverein: Volketswil Training 09.00 – 11.00 Uhr

- Samstag, 23. September 2023

Schiessplatz: Hegnau  
Schützenverein: Volketswil Endschiessen 10.00 – 12.00 Uhr  
13.30 – 15.30 Uhr

- Samstag, 23. September 2023

Schiessplatz: Hard  
Schützenverein: Gutenswil Endschiessen 09.00 – 12.00 Uhr

Abteilung Sicherheit

Gemeindeverwaltung Volketswil  
[volketswil.ch](http://volketswil.ch)

**VOLKETSWIL**  
DAS SIND WIR

[www.volketswilernachrichten.ch](http://www.volketswilernachrichten.ch)





## Wahlen - Ortsparteien am Märt

Am 22. Oktober 2023 finden die Erneuerungswahlen der zürcherischen Mitglieder des National- und Ständerats statt.

In diesem Zusammenhang ermöglicht die Gemeinde Volketswil allen Ortsparteien die Chance, sich am **Donnerstag, 28. September 2023**, am Volketswiler Markt zu präsentieren.

Ein Stand steht jeder Ortspartei zur Verfügung.

Interessiert? Sichern Sie sich Ihren Platz und melden sich bis spätestens **Dienstag, 26. September 2023**, unter [markt@volketswil.ch](mailto:markt@volketswil.ch).

Gemeindeverwaltung Volketswil  
[volketswil.ch](http://volketswil.ch)

**VOLKETSWIL**  
DAS SIND WIR

## Sprechstunde des Gemeindepräsidenten

Am **Dienstag, 19. September 2023**, steht Gemeindepräsident Jean-Philippe Pinto den Einwohnenden von Volketswil im Rahmen seiner Sprechstunde von 15.30 – 17.00 Uhr im Gemeindehaus, Abteilung Präsidiales (3. OG), zur Verfügung. Interessenten sind gebeten, sich bei der Gemeindeverwaltung, Telefonnummer 044 910 20 30, bis spätestens Montag, 18. September 2023, 11.30 Uhr, anzumelden.

Gemeindeverwaltung Volketswil  
[volketswil.ch](http://volketswil.ch)

**VOLKETSWIL**  
DAS SIND WIR

## Tageshort Volketswil Herbstferienbetreuung

In den Herbstferien bietet der Tageshort Ferienbetreuung für Kindergarten- und Schulkinder an.

1. Woche 9. – 13. Oktober 2023 zum Thema Herbst
2. Woche 16. – 20. Oktober 2023 zum Thema Geschichten

Weitere Informationen, Tarifreglement und Kontakt:  
Tageshort Volketswil, Schulhausstrasse 23, 8604 Volketswil  
044 910 22 00, [horte@volketswil.ch](mailto:horte@volketswil.ch), [volketswil.ch](http://volketswil.ch)



**VOLKETSWIL**  
DAS SIND WIR

### GRÜNE PARTEI

## Weltweit Oasen statt Parkplätze

Am PARK(ing) Day wird jährlich grauer Asphalt zu grünen Parks, bunten Spielplätzen und kleinen Oasen im Siedlungsraum umgestaltet. 2005 in San Francisco ins Leben gerufen, erinnern uns an diesem Tag heute weltweit Künstler/-innen, Organisationen und Bewegungen daran, wie viel lebenswerter und lebendiger unsere Städte und Gemeinden mit etwas weniger Abstellraum für Autos gestaltet werden könnten – nicht zuletzt im Kontext der Klimakrise ist dies ein relevantes Thema. Heute Freitag, 15. September, gestal-

ten die Grünen am Bahnhof Schwerzenbach zum zweiten Mal einen Parkplatz für einige Stunden kreativ um. Unter dem Motto «Brot und Spiele» sind alle herzlich eingeladen, mit uns bei veganen Würsten und Gebäck ein Spiel zu spielen oder über (Gott,) die Welt und Politik zu diskutieren. Und auch fürs gemütliche Verweilen bieten sich solche Oasen im Siedlungsraum an. Die Grünen Schwerzenbach-Volketswil freuen sich auf Ihren Besuch zwischen 16 und 19 Uhr an der Bahnstrasse in Schwerzenbach (e.)

### SVP VOLKETSWIL

## Metzgete im Gemeinschaftszentrum

«Es herbsttäläd» und schon bald steht wieder die traditionelle und viel besuchte Metzgete vor der Tür. Besonders dieses Jahr ist der Einsatz des prominenten Servicepersonals. Zahlreiche Nationalräte und Kandidierende werden Sie mit den herkömmlichen Metzgetenspezialitä-

ten verwöhnen. Besuchen Sie diesen einzigartigen Anlass der SVP Volketswil am 23. September 2023 ab 11 Uhr im grossen Saal im Gemeinschaftszentrum in der Au 1. Freunde und Verwandte sind ebenfalls herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! (e.)

### FDP.DIE LIBERALEN

## Abstimmungshöck mit der FDP

Die FDP.Die Liberalen Volketswil laden die interessierte Bevölkerung ein, Meinungen zum politischen Geschehen auszutauschen. Und zwar am Mittwoch, 27. September, um 19.30 Uhr im Café N'Au. Thema des

nächsten Urnengangs sind die nationalen Wahlen.

Sie werden unter anderem erfahren, wieso wir unsere Vertreterin aus Volketswil, Raffaella Fehr, unterstützen. (e.)

## Die FDP sagt dem Schulpräsidenten Yves Krismer Danke

Mit einem weinenden Auge nehmen wir den Rücktritt unseres Schulpräsidenten Yves Krismer zur Kenntnis. Ein lächelndes Auge bleibt für den beruflichen Erfolg, der ihn zu diesem Schritt bewogen hat.

Viel Zeit und Mühe hat Yves Krismer für die Schule Volketswil aufgebracht und es gilt, hierzu Dank und Anerkennung auszusprechen. Er war während seiner siebenjährigen Amtszeit als Fels in der Brandung in einer herausfordernden und sich schnell ändernden Zeit. Stets war Yves Krismer kompetent und seine Aussagen waren auf den Punkt gebracht. Viele, nicht einfache Aufgaben, stellten sich ihm seit Beginn seiner Amtszeit. Zu den Höhepunkten seiner Tätigkeit in der Schulpflege gehören die Entstehung und Etappenabschlüsse des Schulraumprojekts 2020. Durch eine hohe Flexibilität wurde darauf geachtet, dass

auf allen Ebenen den pädagogischen Anforderungen gerecht werden konnte. Ein weiterer Meilenstein war die Meisterung der Herausforderungen in der Covid-Zeit mit der grossen Verantwortung für alle Schuleinheiten. Mit Umsicht wurden hier jeweils die Anweisungen des Volksschulamtes möglichst angepasst an Volketswil umgesetzt. Dazu kommt die seit den letzten Monaten laufende, intensive Arbeit mit der Planung der Einheitsgemeinde, die bis heute andauert. Wir vertrauen auf die erfolgreiche Weiterführung der schulischen Geschäfte durch die verbleibenden Mitglieder der Schulpflege. Bei Yves Krismer bedanken wir uns für seinen unermüdlischen und gewissenhaften Einsatz und wünschen ihm nur das Beste für seine berufliche und private Zukunft.

Gabriela Stüssi, FDP-Präsidentin



## Einladung zum Informationsabend des Gemeinderats 2023



26. September 2023  
19 Uhr  
Foyer der KUSPO Gries

Legislaturziele 2023 – 2026  
[volketswil.ch/legislaturziele](http://volketswil.ch/legislaturziele)

Wir freuen uns, Sie zur Informationsveranstaltung des Gemeinderats einzuladen. Ziel ist, dass Sie aus erster Hand über wichtige Themen informiert werden und Ihre Fragen dazu stellen können. Das Programm:

- Begrüssung
- Legislaturziele 2023 – 2026
- Standortförderung Volketswil
- Finanzen und Budget 2024
- Fragen und Antworten
- Apéro

**VOLKETSWIL**  
DAS SIND WIR

### FC VOLKETSWIL

## Enttäuschendes 0:0 gegen Liga-Neuling

Vor diesem Spiel waren gegen den diesjährigen Aufsteiger aus der vierten Liga, den FC Hellas/ZH, drei Punkte fest eingeplant. Am Ende musste man, wie es Torhüter Thierry Ursprung vom FC Volketswil 1 klar ausdrückte, wenigstens mit dem einen Punkt und ohne Gegentor Schlimmeres verhindert zu haben, einverstanden sein. FC Hellas/ZH beeindruckte hoch motiviert mit viel Laufbereitschaft und Zweikämpfen, um so zumindest dem auf dem Papier stärkeren Gegner aus Volketswil Paroli bieten zu können. Erst nach 65 Minuten, nachdem Hellas dem hohen Tempo und dem grossen spielerischen Aufwand Tribut zollen musste, drückte der FCV1 dem Spiel seinen Stempel auf. Zum Siegestreffer reichte es trotzdem nicht. D. Angliker scheiterte kurz vor Schluss am Torhüter Hausammann, A. Velijaj in der 92. Minute mit einem Kopfball an die Querlatte.

### Stürmische Heimmannschaft

In der ersten Spielhälfte enttäuschte der FCV1 auf der ganzen Linie. Zumindest die Defensive funktionierte gegen die ab und zu stürmisch angreifende Heimmannschaft. Die Volketswiler Offensive fand praktisch nicht statt. Torchancen waren allerdings auf beiden Seiten Mangelware und beide Torhüter wurden in dieser ersten Hälfte selten geprüft. Der FC Hellas startete stürmisch in die zweite Spielhälfte. Ein Kopfball von Pereira Pinto an die Querlatte in der 50. sowie ein Distanzschuss aus 40 Metern – durch den aufmerksamen Th. Ursprung beim Zurücklaufen noch an die Querlatte gelenkt – waren die grössten Tormöglichkeiten, um gegen die bis dahin enttäuschenden Volketswiler in Führung zu gehen. Trainer Antonio Limata nahm nach zirka einer Stunde notwendige Wechsel vor und sogleich kam der FCV1 besser ins Spiel, wirkte dominanter mit mehr Ballbesitz. Leider wurden zahlreiche erfolgversprechende Angriffe nicht konsequent zu Ende gespielt und so blieb es trotz zweier Chancen vor Spielende beim 0:0 Für den FC Volketswil ein unbefriedigendes Resultat, für den Gastgeber ein unerwarteter Punktgewinn.

### Termine

Samstag, 16. September, 18 Uhr, Sportanlage Gries, 2. Runde Regionalcup; FC Volketswil 1 (3.) – FC Wiesendangen (2.) *Angelos Karios*

### CHILE FÜR CHLIINI

## Hilfsbereiter Dachs und der kleine Mose

Liebi Kleinen ab zwei Jahren und Grossen, schon bald ist die Sommerzeit wieder vorbei. Deswegen laden wir euch ganz herzlich in die reformierte Kirche ein: erstmals am Donnerstag, 21. September, um 10 Uhr. Der kleine Dachs hilft seinen Freunden – ein heftiges Gewitter zieht auf; es blitzt und donnert, regnet und stürmt. Der hilfsbereite Dachs hat alle Pfoten voll zu tun, um die Nester und Höhlen seiner Freunde gegen das Unwetter zu wappnen. Wer kümmert sich um seinen Bau unter der alten Eiche? Und am Donnerstag,

dem 28. September, um 10 Uhr hören wir die Geschichte vom kleinen Mose. Das Volk Gottes muss in Ägypten grosse Not leiden. Nun will der neue ägyptische König auch noch alle neugeborenen Jungen der Israeliten töten lassen. Wie soll der kleine Mose in dieser gefährlichen Zeit nur überleben? Wir singen und beten und am Schluss gibt es ein kleines «Bhaltis» für alle Kinder. Nach dem Gottesdienst sind alle herzlich zum Zusammensein bei einem Weggli und Schoggi im Sigristenhaus eingeladen. *s«Chile für Chliini»-Team*

Für Ihre Anzeige in den  
«Volketswiler Nachrichten»:

**Karin Signer,**  
Beratung und Verkauf  
Tel. 044 810 10 53  
[verkauf@volketswiler-nachrichten.ch](mailto:verkauf@volketswiler-nachrichten.ch)



## Ausbildungs- und Trainingswoche des Luftransportgeschwaders 3

Im Rahmen einer Trainingswoche ist mit erhöhtem militärischem Flugbetrieb auf dem Flugplatz Dübendorf zu rechnen. Die Einsätze finden vom **Montag, 18. September bis Freitag, 22. September 2023**, während den ordentlichen Flugbetriebszeiten statt. Trainingsort ist, unter anderen, der Luftraum über dem Flugplatz Dübendorf.

Wir bitten Sie um Kenntnisnahme und Verständnis.

Fragen betreffend Flugplatz Dübendorf an Telefon 0800 002 440.

Gemeindeverwaltung Volketswil  
volketswil.ch

**VOLKETSWIL**  
DAS SIND WIR

### VERANSTALTUNGEN

20. September bis 8. Oktober 2023  
**Kleinkunst-Festival Dübendorf**  
**CHRÜZ & QUÄR**

Leckeres kulinarisches Angebot

20.9. Starbugs Comedy 21.9. Sina 22.9. PrimaFlautina 22.9. Schreiber vs. Schneider 23.9. Famiglia Dimitri 24.9. Michael Elsener 27.9. Frölein Da Capo 28.9. Ohne Rolf 29.9. Riklin & Schaub 30.9. Claudio Zuccolini 1.10. Michel Gammenthaler 4.10. Stand Up-Comedy Night mit Nico Arn, Mateo Gudenrath, Martina Hügi, Leila Ladari & Moderator Joël von Mutzenbecher 5.10. Blues Max Trio 6.10. A-Live 7.10. Michael von der Heide 8.10. S'Rindlisbachers ... und in der Stadtgalerie: Kunstbörse, Ausstellungen von Annemarie Waibel, René Portenier, Nelli Textor und Esther Vollenweider!

Ticketreservation & Infos: [www.oberemuehle.ch](http://www.oberemuehle.ch), 044 820 17 46 | [www.eventfrog.ch](http://www.eventfrog.ch)

**OBERE MÜHLE**  
KULTUR IN DÜBENDORF  
Oberdorfstrasse 15 | 8600 Dübendorf  
[www.oberemuehle.ch](http://www.oberemuehle.ch)

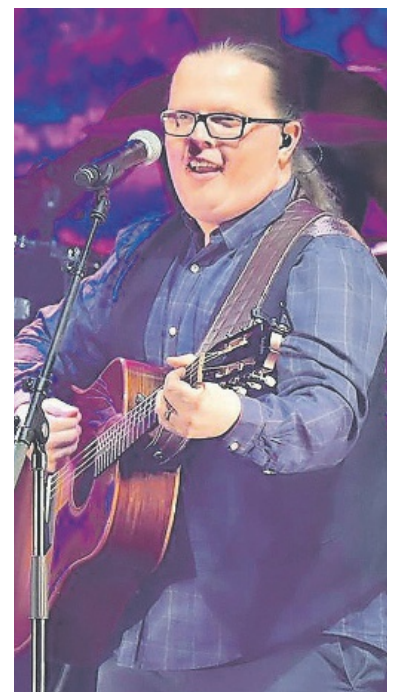
### VERLOSUNG

## Zwei Tickets für Angelo-Kelly-Konzert zu gewinnen

Am 30. September spielt Angelo Kelly, der schon als Mitglied der berühmten Kelly Family grosse Erfolge feiern durfte, in Zürich Coversongs, denen er eine ganz besondere Note verleiht. Danach will er sich für eine längere Live-Auszeit zurückziehen und an neuen Songs arbeiten.

«Mixtape» ist nicht nur der Titel der Tour, der Name ist auch Programm: Angelo Kelly spielt Lieder von anderen Künstlern und erzählt, was ihn mit den verschiedenen Musikwerken verbindet. Man erlebt viele lustige, traurige, nachdenkliche, aber vor allem auch unterhaltsame Momente. Und wer sich auf einen ruhigen Abend einstellt, irrt gewaltig. Gemeinsam mit dem Multiinstrumentalisten Matthias Krauss lässt es Angelo Kelly auf der Bühne auch ganz schön krachen. Die beiden sind ein starkes Team und schaffen es, Songs, die man kennt, in etwas ganz Eigenes und Besonderes zu verwandeln. Wer dabei sein will, hat am Samstag, 30. September, im Spirgarten in Zürich Gelegenheit dazu. Der Vorverkauf ist bereits eröffnet. Tickets sind unter Telefon 0900 800 800 (Fr. 1.19/Min.), in Coop-City-Filialen sowie unter [www.ticketcorner.ch](http://www.ticketcorner.ch) erhältlich. (pd.)

Die Volketswiler Nachrichten verlosen zwei Tickets. Einfach ein E-Mail an [verkauf@volketswilernachrichten.ch](mailto:verkauf@volketswilernachrichten.ch) schicken mit dem Vermerk «Angelo Kelly». Einsendeschluss ist der Sonntag, 17. September.



Angelo Kelly

BILD ZVG



## VERNISSAGE

# Gesichter und Geschichten

Noch bis zum 20. Oktober können die Bilder von Olivia Viteka in den Räumen des Gemeinschaftszentrums in der Au besichtigt werden.

Kunst und Musik, das sind die zwei grossen Leidenschaften von Olivia Viteka. Schon ihr Vater war Kunstmaler und so lernte sie schnell, mit Bleistift und Pinsel etwas anzufangen. Unter dem Künstlernamen Olivia Gray hat sie sich viele Jahre mit grossem Erfolg dem Singen und Komponieren gewidmet. Seit dem Tod ihres Mannes, welcher Musikproduzent war, nimmt sie sich aber wieder mehr Zeit fürs Malen. «Dies kam eine Zeitlang etwas zu kurz, da wir viel auf Reisen waren.» Die über 60 Bilder, welche an der Ausstellung zu sehen sind, sind in den letzten Monaten und Jahren entstanden. Nebst ein paar Ölbildern sind dies vor allem Acrylbilder. Ihr Ausdrucksmerkmal richtet sie auf Figuren wie zum Beispiel Flamenco-Tänzerinnen oder Frauen- und Männergestalten in geheimnisvollen Posen. Aber auch Porträts von Prominenten wie Marilyn Monroe, Sean Connery oder Roger Federer sind klar wiederzuerkennen. Starke Frauen faszinieren die Künstlerin und begleiteten sie auf ihrem Weg. Eine ihrer Lieblingsfiguren ist die mexikanische Malerin Frida Kahlo, welche gleich mehrmals an der Ausstellung zu bewundern ist.

**Naturbilder und Abstraktes**

Nebst Menschen hat sie aber auch eine Affinität zu Naturbildern, wie sie an der Vernissage erzählte. «Ich hatte zum Beispiel blaue Phasen, in denen ich Seerosenteiche und das Meer malte, oder auch Sonnen-



Olivia Viteka stellt noch bis zum 20. Oktober im «in der Au» aus.

BILD ANDREA HUNOLD

untergänge und Blumenwiesen.» Neben der Liebe zum Detail hat sie aber auch ein paar abstrakte Bilder an die Ausstellung mitgebracht. Diese Stilrichtung möchte sie weiterverfolgen, sie möchte aber auch im Abstrakten etwas Figürliches einbauen. Ihr ist es wichtig, dass der Betrachter weiss, was er sieht. Sie bevorzugt meistens harmonische Farben, es können aber auch poppige Bilder entstehen. Sie hat zudem CD-Hüllen für sich und andere Musikkünstler

illustriert und gestaltet. Gefühle sind für sie im Leben das entscheidende Elixier und sie drückt diese in der Kunst und der Musik aus. In ihrem Haus in Wangen liebt sie auch die Gartenarbeit und pflegt mit viel Liebe ihre Blumen. *Andrea Hunold*

Die Ausstellung ist noch bis zum 20. Oktober zu besichtigen. Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag jeweils 9 Uhr bis 21 Uhr im Gemeinschaftszentrum In der Au.

## ZAUBEREI UND COMEDY

## Dan White zaubert gleich zwei Mal

Am Sonntag, 24. September, verzaubert Dan White die ganze Familie. Weil die erste Show ausverkauft ist, bietet er um 16 Uhr eine Zusatzvorstellung an.

Dan White kombiniert in seiner Kinderzaubershow Zauberei mit lustiger Kinder-Comedy und Bauchreden. Leuchtende Kinderaugen und lachende Gesichter sind garantiert.

Niemand kann so ein Lächeln auf die Gesichter seiner kleinen Zuschauer zaubern wie Dan White. Der Zauberkünstler mit dem sprechenden Seehund hat Charme, Witz und einen Zauberstab. Um ehrlich zu sein, hat er mehrere Zauberstäbe. Denn jeder Zauberstab hat einen eigenen Willen. Das muss man gesehen haben!

Dan White ist kein Geheimtipp, sein Ruf eilt ihm voraus, weshalb die erste Show am Sonntag, 30. Sep-

tember 2023, bereits ausverkauft ist. Kein Grund zur Sorge, für all diejenigen, die noch kein Ticket haben! Dan White macht im Theatersaal im Gemeinschaftszentrum in der Au eine Zusatzvorstellung. Für die Vorstellung um 16 Uhr können noch Tickets via [eventfrog.ch](http://eventfrog.ch) oder an allen Vorverkaufsstellen der Post erworben werden. Die Kosten sind 13 Franken pro Person. Für Familien mit vier Personen gibt es eine Familienkarte für 40 Franken. *(e.)*

## KONZERT

## Terry & The Hot Sox

Sie sind seit über vierzig Jahren im Musikbusiness und gehören, wenn es um Rock'n'Roll geht, zu den grossen Namen. Vor drei Jahren haben Terry & The Hot Sox in Volketswil für einen unvergesslichen Abend gesorgt. Es ist höchste Zeit für eine Wiederholung.

Terry & the Hot Sox wurde 1980 gegründet in einer Zeit, als eine junge, discomüde Generation begann, sich für Punk, New Wave & Rockabilly-Sounds zu begeistern. Kultfilme wie «Grease» oder «The Wanderers» waren aktuell, in Grossbritannien entstand eine neue Teddyboy-Bewegung und Acts wie Shakin' Stevens oder die amerikanischen Stray Cats feierten ihre ersten Hits. Die besten Voraussetzungen für Terry & the Hot Sox! Mit der Single «Hamburg» erreichten sie 1982 Hitparadenplatzierungen, 1983 wurde das zweite Album mit beinahe ausschliesslich eigenem Material veröffentlicht. Es folgten TV-Shows in Deutschland und Auftritte in Frankreich und Holland. Die Neunzigerjahre waren geprägt von Festival-Auftritten mit vielen Altmeistern des Rock'n'Rolls.

**Auch heute noch aktuell**

Obwohl sich die Musikstilrichtungen in der Hitparade ständig ändern, hat der Rock'n'Roll nie an Beliebtheit verloren. So rocken und rollen die sieben Musiker von Terry & The Hot Sox immer noch voller Elan. Sie veröffentlichten 2018 ein neues Album. Es heisst: «from Schwamendingen to Broadway». Es enthält 15 Aufnahmen mit etlichen selbst geschriebenen Songs, eine Rockabilly-Version der Bee-Gee's-Nummer «Nights On Broadway» und einen gewaltigen Rock'n'-Roll-Fetzer im sogenannten «Züri-Schnurre-Slang» mit dem Titel «Chumm verlüür keis Wort mee!» Dieser Song ist dem Zürcher Stadtteil Schwamendingen gewidmet, in welchem Sänger Terry aufgewachsen ist. Mitte 2022 änderte sich die Bandbesetzung wieder. Nun ist auch der Gutenwiler Musiker Joe Schwach dabei. *(e.)*

Das Konzert am Samstag, 30. September, im Theatersaal des Gemeinschaftszentrums in der Au ist also gewissermassen ein Heimspiel. Das Konzert beginnt um 20 Uhr, die Türöffnung ist eine Stunde vorher. Die Tickets für das Konzert kosten 35 Franken und können online via [Eventfrog.ch](http://Eventfrog.ch) oder an allen Ticketvorverkaufsstellen der Post erworben werden. Infos gibt es unter [www.kultur-volketswil.ch](http://www.kultur-volketswil.ch).



NEUERÖFFNUNG

# Bequemes für die Generation Ü60

Just an den Ort, wo vor über 20 Jahren seine «Möbelkarriere» begann, ist Werner Tschumper zurückgekehrt. Vor kurzem durften er und sein Team eine illustre Gästeschar zur Eröffnung von «Wirz Wohnen AG» am neuen Standort an der Brunnenstrasse 14 begrüßen.

Das Möbel- und Einrichtungshaus an der Waro-Kreuzung ist um einen neuen Anbieter vielfältiger geworden. «Wirz Wohnen AG» aus dem zürcherischen Neftenbach ist seit Ende August in Volketswil zu Hause. Weil der Mietvertrag in der dortigen Liegenschaft in Bälde ausgelaufen wäre, haben sich Werner Tschumper und Romy Zimmermann nach einer neuen Bleibe umsehen müssen. Umso mehr waren sie natürlich erfreut, am ehemaligen Wirkungsort eine geeignete Lokalität gefunden zu haben. «In diesem Gebäude sind schon seit jeher qualitativ hochstehende Möbel zu finden», weiss Tschumper, dessen Karriere in der Branche im damaligen Möbelzentrum des Handwerks seine Anfänge nahm.

Das kleine, fünfköpfige Team von Wirz Wohnen hat sich auf Möbel aus



Geschäftsinhaber Werner Tschumper (l.) mit seiner Partnerin Romy Zimmermann. BILD TSP

dem gehobeneren Bereich spezialisiert. Obwohl es auch Angebote für jüngere gebe, sei die Zielgruppe aber mehrheitlich 60+. Im Show-

room besonders prominent vertreten sind «bequeme Sessel» unter anderem mit Aufstehhilfen sowie Betten mit den dazugehörigen Inhal-

ten, die für einen guten Schlaf und ein entspanntes Aufstehen am Morgen sorgen. Wirz Wohnen führt Produkte von bekannten Qualitätsmarken wie zum Beispiel Stressless, Hüslers Nest, Rolf Benz und MAB Möbel Muotathal. Da TEAM 7 mit dem ersten eigenen Geschäft im Erdgeschoss eingezogen ist, wird diese Marke nicht mehr angeboten. «Wir arbeiten aber im Bereich der Logistik eng miteinander zusammen, das heisst, die Auslieferungen erledigen wir – wo notwendig – gemeinsam.»

Es fühle sich gut an, wieder in Volketswil zu sein, freuen sich Werner Tschumper und Romy Zimmermann, räumen aber ein, dass die Möbelbranche ein relativ schwieriges Pflaster geworden sei. (tsp.)

Weitere Informationen findet man im Internet unter: [www.wirzwohnen.ch](http://www.wirzwohnen.ch)

ZÜRCHER VERKEHRSVERBUND

## ZVV-Action-Pass: Freizeitpass für alle ab 60 Jahren

Unter dem Motto «Endlich frei!» bietet der ZVV-Action-Pass zwischen September und November für einen Monat lang freie Fahrt im ganzen ZVV-Gebiet sowie Gratisseintritte und Vergünstigungen für vielfältige Freizeitaktivitäten.

Besitzerinnen und Besitzer des ZVV-Action-Passes können jeweils einen Monat lang von Montag bis Freitag ab 9 Uhr morgens und am Wochenende ganztags in der 2. Klasse mit allen öffentlichen

Verkehrsmitteln im ZVV-Gebiet reisen. Dazu gibt es einen freien Eintritt in den Zoo Zürich und in 24 Museen – vom Landesmuseum Zürich bis hin zum Ritterhaus Bubikon. Auch der Besuch in Naturzentren, die Greifensee-Schiffsrundfahrt und der Eintritt in die Umwelt Arena Schweiz sind mit dem Action-Pass inbegriffen. Auf weitere Aktivitäten wie Stadtführungen und kulinarische Angebote gibt es bis zu 50 Prozent Rabatt. Für mehr Komfort auf einem längeren Ausflug ist zudem ein einmaliger Klassenwechsel inbegriffen und dank einer kostenlosen Mitfahrtageskarte kann auch eine Begleitperson mitkommen.

### Ab sofort erhältlich

Der ZVV-Action-Pass ist ab sofort an allen bedienten Bahnhöfen und ZVV-Verkaufsstellen, unter [zvv.ch/ticketshop](http://zvv.ch/ticketshop) sowie unter 0800 988 988 (nur mit Kreditkarte bezahlbar) für 110 Franken erhältlich. Er kann innerhalb des Gültigkeitszeitraums von 1. September bis 30. November für einen Monat gelöst werden. (pd.)

Weitere Informationen gibt es unter: [www.zvv.ch/actionpass](http://www.zvv.ch/actionpass).



Spass für Menschen ab 60.

BILD ZVG

SILVERCINEMA – DAS SENIORENKINO

## «Die goldenen Jahre»

Die Ökumenische Kommission für das Alter Volketswil startet in die Saison 2023/24 und bietet unter dem Angebot «Silvercinema – das Seniorenkino» einen weiteren Filmnachmittag an. Am Mittwoch, 27. September, um 15 Uhr wird im katholischen Pfarreizentrum Bruder Klaus in Volketswil der erfolgreichste Schweizer Film des Jahres 2022 präsentiert.

Alice und Peter freuen sich auf ihren wohlverdienten Ruhestand. Sie bekommen von ihren Kindern eine Rundreise durch das Mittelmeer geschenkt. Alice plant, ihrem Mann auf der Reise wieder näher zu kommen. Doch dieser Plan wird durchkreuzt, als Peter seinen besten

Freund Heinz mit einlädt. Mitten auf ihrer Reise geben sie ihre gemeinsamen Pläne auf und gewinnen dafür einen neuen Blick für ihre eigenen Leben. Barbara Kulcsar inszenierte eine liebevolle Geschichte über ein älteres Ehepaar auf der Suche nach dem Glück, die gekonnt zwischen Drama und Komödie pendelt. Esther Gensch und Stefan Kurt gelingt es mit ihrer Darstellung des Paares wunderbar, das Publikum auf ihre universelle Reise zwischen Konventionen und individuellem Lebensstil mitzunehmen, und inspiriert dazu, auf die eigenen Bedürfnisse zu hören. Der Eintritt ist frei (Kollekte). (e.)



Gezeigt wird der erfolgreichste Film des vergangenen Jahres.

BILD ZVG



FC VOLKETSCHWIL

## Zwei erfolgreiche Turniere im Rückblick

Die diesjährigen traditionellen Anlässe des FC Volketswil, das Schüler- und Dorfturnier, sind Geschichte. Aus Sicht der Organisatoren waren beide Anlässe ein Erfolg und gingen ohne grössere Probleme oder Einschränkungen über die Bühne.

Das Dorfturnier wurde seit langem wieder an einem Samstag durchgeführt. Trotz der höheren Bereitschaft der Helfer und Mitglieder, mehr Einsätze zu leisten, kam sehr viel positives Feedback zurück, sodass sich die Organisatoren entschieden haben, das nächste Dorfturnier wieder an einem Samstag durchzuführen. Die Livemusik, welche in den Vorjahren ausgeblieben war, kam ebenfalls sehr gut an und es war eine Riesensonne zu sehen, dass das Festzelt am Dorfturnier sehr gut besucht war, auch abends. Einige Stimmen behaupteten sogar, dass es stimmungsmässig fast so war wie früher auf dem «Neuwies». Das erste offizielle FCV-Beerpongturnier wurde parallel zur Abendunterhaltung mit der Livemusik durchgeführt. Auch die-



Volles Festzelt anlässlich der Rangverkündigung des Schülerturniers.

BILD ZVG

ses Turnier wurde sogleich bei der ersten Ausführung ein voller Erfolg.

### Schülerturnier mit Teilnehmerrekord

Das Schülerturnier wurde 50 Jahre alt. Eine Tradition, welche auch heuer noch sehr gut ankommt. Wie letztes Jahr konnte auch dieses Jahr ein neuer Teilnehmerrekord verzeichnet werden. Zum Jubiläum

konnten zwei Spieler und eine Spielerin vom FCZ (Partnerverein des FC Volketswil) organisiert werden, welche sich viel Zeit nahmen und Geduld aufbrachten, um jedem Autogrammwunsch gerecht zu werden. Neben dem Fussball wurden auch die Nebenattraktionen rege genutzt. Ob Büchsenwerfen bei der Kinder- und Jugendarbeit Volketswil, Hüpfburg «wettgumpen» bei der Allianz

Suisse oder die Treffsicherheit beim Torwandschiessenübungen bei der Concordia: Das Festzelt wurde bei der Rangverkündigung wie jedes Jahr seinem Namen gerecht.

### Nächstes Jahr etwas früher

Ein grosses Dankeschön geht im Namen des OKs an die zahlreichen Helfer, Mitglieder des FC Volketswil, Eltern, an Mitglieder aus dem Gemeinderat und der Schulgemeinde, die Gemeindepolizei Volketswil und an alle, die sich die Zeit nahmen, um den Anlass zu unterstützen. Das OK freut sich auch im nächsten Jahr wieder auf Unterstützung. Nach kurzer Verschnaufpause wird wieder mit den Vorbereitungen für das nächste Schüler- und Dorfturnier begonnen. Aufgrund der Sanierung der Kunstrasenplätze werden die Turniere etwas früher als sonst stattfinden. Das Dorfturnier wird am Samstag, 25. Mai, durchgeführt, das Schülerturnier am Wochenende vom 1. und 2. Juni 2024. *Fabian Fischer*

Falls sich jemand angesprochen fühlt und die Organisation unterstützen möchte, darf er sich bei Fabian Fischer, julianlaesse@fcvolketswil.ch oder unter personal@fcvolketswil.ch melden.

SCHIESSSPORT

## Sehr gute Resultate am 45. «Voletschwylers»

Die Kranzquote betrug am Voletschwylers Kleinkaliber Volks- und Firmenschiessen stolze 78,88 Prozent. Konrad Egli (Dachsen), Jahrgang 1936, 87-jährig, war der älteste Teilnehmer, Julian Ulrich und Helena Nog (beide Volketswil) mit Jahrgang 2012, elfjährig, waren die jüngsten.

Die Zahl der geschossenen Programme stagnierte und es wurden total 232 (10er-Stich, 130; 5er-Stich, 102) Programme absolviert. An den Gruppenwettkämpfen (Gemischt und Junioren), bestehend aus je drei Schützinnen/Schützen, nahmen 14 Gruppen teil. Im Team-Wettkampf beteiligten sich sieben Teams. Gesamthaft gesehen konnte seit der Pandemie kleine Verbesserung der Beteiligung festgestellt werden. Im 10er-Programm, zehn Schüsse



Konzentration im Schützenstand.

BILD HEINZ BOLLIGER

auf A10er-Scheibe, wurden viermal 99, sechsmal 98 und fünfmal 97 Punkte erzielt. Im 5er-Programm, zehn Schüsse auf A5er-Scheibe, durften sich nicht weniger als 23 Schützinnen und Schützen das Maximum von 50 Punkten schreiben lassen. Diese hohe Resultatausbeute stellt

den Vereinsbetreuern der Sportschützen Hegnau ein gutes Zeugnis aus.

Im Teamwettkampf wurden drei Maximalresultate von 100 Punkten erzielt. Es musste das höhere Alter (zusammengerechnet) entscheiden. Es gewann das Team «Tandem» (Ursula

Lutz, Aarau, Jahrgang 1943, mit Regula Kuhn, Effretikon, Jahrgang 1945) vor «Vater + Tochter» (Heinz Bolliger, Hegnau, Jahrgang 1942, mit Sonja Piffaretti, Männedorf, Jahrgang 1972).

Den Gruppenwettkampf konnte die Gruppe «Gantenbein AG» mit sehr guten 294 Punkten (99,98,97) vor der «GöV-Nati 1» mit 292 Punkten und der Gruppe «SCWAR» mit 289 Punkten für sich entscheiden.

In der Festsiegerkonkurrenz, in der je zweimal das 10er- und 5er-Programm zählten, gewann Ursula Lutz (Aarau) mit 296 Punkten (maximal 300 Punkte) vor Yannic Temperli (Freudwil) und Paul Gantenbein (Uster) ebenfalls je 296 Punkte. Als Bester nicht lizenziertes Schütze konnte sich Mario Piffaretti (Männedorf) mit guten 291 Punkten im 6. Rang klassieren. *Heinz Bolliger*

Die komplette Rangliste kann unter [www.sps-hegnau.ch](http://www.sps-hegnau.ch) angesehen werden.



# Auto & Motorwelt



## Wir kaufen alle Autos zum höchsten Preis!

Alle Marken, auch Toyota, Kilometerzahl  
und Zustand egal, sowie Unfallautos.

Mo bis So, von 7.30 bis 22.00 Uhr.

Tel. 079 584 55 55

Mail: [auto.ade@gmail.com](mailto:auto.ade@gmail.com)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Ihr Citroën- und Peugeot-Spezialist!



**RIED-GARAGE AG**

Juchstrasse 2a

8604 Hegnau-Volketswil

Telefon 044 945 06 26 · [info@riedgarage.ch](mailto:info@riedgarage.ch) · [www.riedgarage.ch](http://www.riedgarage.ch)

## Auto & Motorwelt



Alle zwei Monate erscheint in den  
«Volketschwilern Nachrichten» unsere  
Sonderseite «Auto & Motorwelt».

Die nächste  
Sonderseite  
erscheint am  
Freitag,  
10. November

Auskünfte erteilt Ihnen gerne

**Karin Signer**

Lokalinfo AG, Buckhauserstrasse 11  
8048 Zürich

Telefon 044 810 10 53  
[verkauf@volketschwilernachrichten.ch](mailto:verkauf@volketschwilernachrichten.ch)

Ihr Ford-Händler  
Hegnau-Volketswil



**Garage G. Zell GmbH**

Juchstrasse 1

Hegnau-Volketswil

Telefon 044 946 09 04

[info@garagezell.ch](mailto:info@garagezell.ch)

## BLÄTTLER FÄLLANDEN

Garage & Carrosserie Blättler AG  
Dübendorfstrasse 5  
8117 Fällanden  
[www.garageblaettler.ch](http://www.garageblaettler.ch)  
Tel. 044 825 32 06



**Ihr Partner auf  
2 und 4 Rädern**

FRAUENVEREIN GUTENSWIL

# Von Osterhasen aus Blech und echten Falken

Unter dem Motto «Von Fürsten und Königen der Lüfte» lud der Frauenverein Gutenwil Ende August die Gutenswiler Seniorinnen und Senioren ins benachbarte Fürstentum Liechtenstein ein.

Um 7.30 Uhr fuhr der Car mit 41 gut gelaunten Personen und bei Prachtwetter los. In Benken hielten wir für Kaffee und Gipfeli in der «Bretzelstube», welche auch das liebevoll gestaltete Confiserie- und Bäckereimuseum beherbergt. Da gab es fast unendlich viele Sammelstücke zu bestaunen: von alten Knetmaschinen über verschiedenste Schokoladen-osterhasen-Giessformen zu Gugelhopfformen und vielen weiteren «Sächeli», welche jedem Bäcker, Konditor und Confiseur das Herz höher schlagen lassen!

In Vaduz angekommen, wurden wir vom City-Train durch die Stadt geführt und erfuhren viel Interessantes über Land und Leute. So auch, dass das Schloss kein Museum ist, sondern der Wohnsitz des Fürsten und seiner Familie und daher nicht zu besichtigen ist. Dann fuhren wir mit dem Car weiter ins 1600 Meter über Meer gelegene Malbun, wo wir



Gruppenbild mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des diesjährigen Frauenverein-Ausflugs.

BILD ZVG

auf der Gartenterrasse des Alpenhotels Vögeli einen feinen Zmittag serviert bekamen. Nach dem Essen ging es weiter zum nächsten Highlight der Reise: In der Falknerei Galina tauchten wir in die Welt der Könige der Lüfte ein. Der Falkner Norbert Vögeli führte uns seine prächtigen Greifvögel wie Uhu, Bussard, Ha-

bicht, Falke und Adler aus greifbarer Nähe vor. Zeitgleich erfuhren wir von ihm eine Menge über die Vögel wie zum Beispiel Beutetiere, Fluggeschwindigkeit oder Lebensraum der gefiederten Tiere. Einige von unserer Gruppe kamen sogar in den Genuss, einen dieser Vögel auf dem Arm zu halten (natürlich geschützt

mit einem dicken Lederhandschuh), und wurden so Teil der spektakulären Show! Nach diesem einmaligen Erlebnis war es dann auch schon wieder Zeit für die Heimfahrt.

Dieser ereignisreiche Tag wird wohl vielen noch lange in Erinnerung bleiben.

*Aufgezeichnet von Sandra Arnold*

SENIG

## Jurawanderung von Langenbruck über die Belchenflue nach Oberdorf (W4)

Am Dienstag, 26. September, Abfahrt um 7.02 Uhr ab Schwerzenbach mit der S14 in Richtung Zürich. Anschliessend weiter mit Bahn und Bus via Oensingen-Balsthal nach Langenbruck. Da in diesem Ort an einem Dienstag kein Lokal offen hat, startet die Gruppe ohne Startkaffee zur Jurawanderung. Nach gut zwei-stündigem, ständigem Aufstieg wird die Belchenflue, 1099 m. ü. Meer, erreicht, welche bei guter Sicht eine einmalige Rundschau bietet. In einem stetigen Auf und Ab folgen die Teilnehmenden nun dem Höhenzug, der sich in nördlicher Richtung erstreckt. Nach dem Passieren des Spitzflüeli wird an einem Waldrand die Mittagsrast mit Verpflegung aus dem Rucksack abgehalten. Nach dem Picknick geht es teils auf unebenen Wegen weiter – vorbei an alten Wehranlagen aus dem Ersten Weltkrieg – über die Lauchflue. Da bei der Rehhag der Wanderweg in einen Bergwanderweg übergeht, wird dieser ausgelassen und man folgt dem signalisierten Wanderweg in Richtung Oberdorf. Es folgt nun ein etwas steilerer Abstieg im bewaldeten Gelände. Unten bei der Senn-

höchi wird ohne nennenswerten Höhenunterschied ein weiterer kleiner Höhenzug überquert. Im Gebiet Ried muss nochmals ein kurzer steiler Abstieg überwunden werden. Danach geht es moderat weiter abwärts, um den halben Edlisberg herum, und schon erreicht die Wandergruppe Oberdorf, das Nachbardorf von Waldenburg. Da dort zu dieser Uhrzeit kein geeignetes Lokal offen hat, bietet sich in Oberdorf das kleine Restaurant La retonda an, wo der verdiente Schlusstrunk genossen werden kann.

Um 15.54 Uhr fährt uns das Tram nach Liestal und danach die SBB via Olten nach Schwerzenbach, mit Ankunft um 18 Uhr. (e.)

Infos: Trockene Witterung vorausgesetzt, Wanderlänge ca. 12 km, Auf- und Abstieg 576/787 Meter, Dauer ohne Mittagsrast ca. 4 Std., Regenausrüstung, Stöcke sehr empfohlen, Billette besorgt der WL Jakob Widmer, Reisekosten mit Halbtax bei über 10 Pers. ca. Fr. 23.–, Anmeldungen bis Freitag, 22. September, unter 079 309 37 83 oder per E-Mail: j.widmer@hispeed.ch, Auskunft bei zweifelhafter Witterung am Vortag von 13 bis 14 Uhr.

SENIG

## Über den Stadlerberg und dem Rhein entlang bis Kaiserstuhl wandern (W3+)

Nach dem Startkaffee in Bülach am Donnerstag, 5. Oktober, folgen wir dem Wanderweg im Wald bis zur Glatt, überqueren diese und erreichen Hochfelden. Nun beginnt der erste Hügelzug über Strassberg, gefolgt vom Abstieg in die Neeracher Senke. Vor uns sehen wir das Dorf Stadel und den Aussichtsturm. Um das Panorama geniessen zu können, müssen wir den zweiten Aufstieg auf den Stadlerberg mit 200 Höhenmetern und über 370 Treppenstufen bewältigen. Auf dem neu gestalteten Grillplatz (Grillen möglich) mit dem ultramodernen Turm geniessen wir unseren wohlverdienten Lunch. Als Attraktion bietet sich der Landeanflug der grössten Passagiermaschine, des 380ers der Emirates, direkt über uns an. Danach verlassen wir das Hochplateau, steigen auf

breiter Waldstrasse ab nach Weiach. Von weitem sehen wir das Städtchen Kaiserstuhl. Am Rhein entlang, der hier die Grenze zu Deutschland bildet, wandern wir nach Kaiserstuhl mit seiner Rheinbrücke. Über eine steile Strasse gelangen wir zum Bahnhof. (e.)

Infos: Wanderzeit zirka 4 Stunden und 20 Minuten. Auf-/Abwärts zirka 400/470 Meter. Länge zirka 17,5 Kilometer. Treffpunkt in Schwerzenbach auf Gleis 3. Abfahrt 8.17 Uhr mit S9 nach Bülach. Die Billette besorgt der Wanderleiter. Fahrkosten mit Halbtax zirka 9.80 Franken. Ankunft in Schwerzenbach spätestens 17.43 Uhr. Anmeldungen bis Montag, 2. Oktober, an Rolf Biland, 079 669 26 55 oder rowibil@gmail.com. Diese Wanderung wird nur bei trockenem Wetter durchgeführt. Bei einer Absage informiert der Wanderleiter am Vortag.

SENIG

## Nordic Walking in zwei Gruppen

Das nächste Nordic Walking der Senig findet am Donnerstag, 28. September, statt. Treffpunkt ist um 9 Uhr beim Gemeindehaus. Die gemütliche Gruppe läuft etwa anderthalb Stunden,

die sportliche Gruppe etwa zwei bis zweieinhalb Stunden. Weitere Auskünfte bei Jakob Widmer unter 044 945 01 49 und bei Kurt Wunderlin unter 044 980 69 29. (e.)



TURNVEREIN VOLKETSUIL

# Quiz, Lotto und ein klingendes Haus

Alle zwei Jahre findet die zweitägige Mädchenriege-Reise statt. Dieses Jahr ging es für 23 Mädchen und vier Leiterinnen nach Wildhaus ins Toggenburg.

Am Samstagmorgen um 9.30 Uhr ging es gut gelaunt mit dem Car in Richtung Ostschweiz los. Aufgrund des nicht so toll prognostizierten Wetters machten wir uns nach der Ankunft direkt auf den Weg Richtung Minigolf Eggenwäldli. Abwechslungsweise konnte man seinen Zmittag aus dem Rucksack grillieren und essen oder eine Runde minigolfen. Das Wetter hielt länger als gedacht und so packten wir gegen 15 Uhr bei leichtem Regen Sack und Pack und liefen zurück in Richtung Unterkunft. Nach dem Zimmerbezug und einigen Gruppenspielen gab es ein leckeres Abendessen. Das Highlight des Abends stand aber noch bevor: Wer den ganzen Tag aufmerksam den Leiterinnen zuhörte, konnte beim Quiz über Wildhaus und das Toggenburg ordent-



Gruppenbild mit den Teilnehmerinnen der Mädchenriege-Reise.

BILD ZVG

lich absahnen. Es gab diverse tolle «Priisli» zu gewinnen. Zudem spielten wir einige Runden Lotto, wobei auch hier niemand zu kurz kam.

Nach einer eher kurzen Nacht waren es dann am Sonntagmorgen gerade mal acht Grad in Wildhaus. Mit einem reichhaltigen Frühstück im Magen ging es – warm und regen-dicht eingepackt – für uns dann mit dem Postauto nach Alt St. Johann ins Klanghaus. Die Mädchen konnten diverse Klangzimmer besuchen und

selbst kreativ werden. So neigte sich ein rundum gelungenes Weekend wieder dem Ende entgegen.

Hast auch du Lust, einmal wöchentlich mit coolen Mädels viele tolle Spiele zu spielen? Dann komm bei uns schnuppern! Die ersten drei Male sind völlig unverbindlich. Siehe unsere Trainingszeiten- und -orte unter: [www.tv-volketswil.ch](http://www.tv-volketswil.ch) -> Jugend -> Mädchenriege -> Training. Komm vorbei!

Aufgezeichnet von Lea Pörnbacher

VERSCHÖNERUNGSVEREIN

## Familien-Waldtag

«Von Wald, Wild und einem Trüffelhund». Am Samstag, 30. September, von 8.30 bis 11.30 Uhr lädt der Verschönerungsverein alle Interessierten wieder zu seinem alljährigen Familien-Waldtag ein.

Der VVV ist heuer Gast im Forsthaus der Holzkorporation Volketswil. Auf der Brugglenstrasse in Richtung Illnau, am Tennisplatz vorbei, gelangt man via Forsthusweg zur Waldhütte. Dort wartet Stephan Copes auf die Teilnehmenden. Er ist Wildhüter und kann über seine Schützlinge aus erster Hand informieren. Sein Motto ist Hegen und Pflegen, so dass alle Waldbewohner ihr Auskommen haben. Der Wildhüter kann den Teilnehmenden auf einer Exkursion vor Augen führen, wer den Wald bewohnt. Mit dabei ist Andrea Küchlers Hund Evin. Er kann Trüffelpilze unter der Oberfläche riechen und aufspüren. Ein Versuch wird sich lohnen. Zum Abschluss wird das vom VVV offerierte Essen auf dem bereits stehenden Grill zubereitet. Dazu

gibt es Brot, Salat und Getränke. Bei einem gemütlichen Beisammensein wird der Familienwaldtag ausgeklungen. Es werden gute Schuhe und wetterfeste Kleidung empfohlen. Anmeldungen via die Website des Verschönerungsvereins unter: [www.verschoenungsverein-volketswil.ch](http://www.verschoenungsverein-volketswil.ch) oder telefonisch bei Alex Meyer unter 079 666 97 39. (e.)



Treffpunkt Familienwaldtag.

BILD QUELLE

SENIQ

## Smilestones am Rheinflall

Wie schön wäre es, innerhalb von einer Stunde Hunderte Kilometer durch die Schweiz zu laufen? Bei Smilestones in Neuhausen am Rheinflall ist das möglich. Dorthin führt der nächste Seniq-Kulturplausch vom Donnerstag, 26. Oktober.

### Dreidimensionales Bild

Ob für Erwachsene oder Kinder – die moderne Anlage der Miniaturwelt Smilestones zeigt einige der bekanntesten Schweizer Destinationen wie das Alpsteingebiet, das Berner Oberland, den Rheinflall und vieles mehr. Die modellierte Landschaft gleicht einem dreidimensionalen Wimmelbild und bietet viele kleine Szenen und witzige Details, die es zu entdecken gibt. (e.)

Die Kosten für Bahnbillett mit Halbtax Fr. 17.–, GA Fr. 5.–. Der Eintritt in Neuhausen am Rheinflall inkl. Führung beträgt total Fr. 46.–. Treffpunkt ist am Bf Schwerzenbach beim Perron, 15 Min. vor Abfahrt um 12.30 Uhr nach Zürich-HB. Anmeldungen bis 14. 10. bei Franz Wilhelm, Tel. 076 456 02 46 oder per E-Mail: [fw50@bluewin.ch](mailto:fw50@bluewin.ch)

## Öpfelmärt

Ein besonderer Frischwaren- und Warenmarkt erwartet alle am 21. September – es ist «Öpfelmärt».

Saisonbedingt heisst es «Öpfelmärt», das Angebot an diesem besonderen Markttag ist aber weitaus breiter. Nebst frischem Most, feinen Grillwaren, niederländischen Gebäckspezialitäten und vielem mehr gibt es auch Dekorationen aus Ton und Beton sowie diverse Handarbeiten. An rund 30 Ständen macht das Einkaufen richtig Spass. Eine besondere Attraktion wird der Kaffee aus der Dampfkaffeemaschine sein, serviert vom Tüftler Raphaelius. Während man den Kaffee und weitere Köstlichkeiten geniesst, bieten sich auch diverse Spiele rund um den Apfel an, zum Beispiel Apfelsuchen. Spass ist also garantiert. Der Markt beginnt wie immer am Donnerstag um 8.30 Uhr und dauert bis 12 Uhr. Die Verpflegungsstände bleiben bis 13 Uhr geöffnet. Wer Zeit hat, darf diesen Event nicht verpassen! (e.)

VERSCHÖNERUNGSVEREIN

## VVV am Zänti-Fäscht

Mit Kaffee, Kuchen und Getränken betreibt der Verschönerungsverein anlässlich des 50-jährigen Bestehens des Einkaufszentrums am Samstag, 30. September, eine kleine Festwirtschaft. Der Verschönerungsverein Volketswil heisst alle herzlich willkommen und bietet eine Plattform für Geselligkeit und ungezwungene Treffen. (e.)

SENIQ

## Kontakt-, Spiel- und Plauschnachmittag

Am Montag, 25. September, findet der monatliche Kontakt-, Spiel- und Plauschnachmittag der Seniq statt. Wir treffen uns um 14 Uhr im grossen Saal des Gemeinschaftszentrums in der Au. Verschiedene Spiele stehen zur Auswahl. Es können auch eigene Spiele mitgebracht werden. Für Getränke ist gesorgt. Verbringen Sie einige gemütliche Stunden mit uns. Nächstes Spieldatum: 30. Oktober 2023. (e.)



Spiele stehen zur Verfügung.

BILD ZVG





# GESUND IM ALTER



## GESUND IM ALTER

Alle zwei Monate erscheint in den «Volketswiler Nachrichten» unsere Sonderseite «Gesund im Alter».

Die nächste  
Sonderseite  
erscheint am  
Freitag,  
10. November

Auskünfte erteilt Ihnen gerne  
**Karin Signer**  
Lokalinfo AG, Buckhauserstrasse 11  
8048 Zürich  
Telefon 044 810 10 53  
verkauf@volketswilernachrichten.ch

Damit in Volketswil jedes Detail stimmt.





**Marcel Egloff**  
079 447 79 68  
marcel.egloff@baloise.ch

**Heinz Schmid**  
079 445 66 57  
heinz.schmid1@baloise.ch  
[www.baloise.ch](http://www.baloise.ch)

19413-01



## leben & wohnen «In der Au» vitafutura



Lina P., 79 Jahre alt

Lina P. fühlte sich im Studio vom **ersten Moment an wohl**. Die Grösse sei gut gewählt. Raumhohe Fenster und die kleine Küche haben Sie überzeugt. **Sie möchte gerne hier einziehen.**

### WOHNEN MIT SERVICE

Viele Interessenten sind bis anhin sehr begeistert von unseren Studios. Sichern Sie sich einen Führungstermin unter [www.vitafutura.ch](http://www.vitafutura.ch) und überzeugen Sie sich selbst davon. Telefon 043 399 36 60





Mit einem grossen Jubiläumsfest feiert das Volketswiler Einkaufszentrum Ende September seinen runden Geburtstag.

# Ein halbes Jahrhundert «Zänti»

Von 29. bis 30. September feiert das Zänti Volketswil seinen 50. Geburtstag. Das Jubiläumsfest offeriert viele Spezialangebote und Aktionen der Zänti-Geschäfte sowie ein attraktives Rahmenprogramm für Jung und Alt.

1968 stimmten die Volketswiler der neuen Teilbauordnung «Zentrum» zu und 1970 einer neuen Bauordnung. Damit war der Weg frei für den Bau eines Einkaufszentrums und einer Wohnsiedlung. Studenten des Technikums Winterthur hatten verschiedene Projekte ausgearbeitet. Neben jenen Vorschlägen der «Streuläden» im Quartier Sunnebüel fand die Idee vom kompakten, zweigeschossigen Ladenkomplex nach amerikanischem Vorbild am meisten Zustimmung.

Nun sind es tatsächlich bald 50 Jahre her, seit die Ernst Göhner

AG zusammen mit den Architekten Klemenz und Flubacher das Zentrum Volketswil im Rahmen einer Grossüberbauung mit Wohnblocks realisieren konnte. Durch die Eröffnung des Einkaufszentrums mit all seinen Einkaufs- und Dienstleistungsbetrieben wurde in der baulichen Entwicklung der Gemeinde Volketswil ein wichtiger Markstein gesetzt. Die Erinnerung an jene hektische Zeit der Entwicklung mit hitzigen Auseinandersetzungen unter der Bevölkerung ist vor allem alteingesessenen Volketswilern noch in lebhafter Erinnerung. Gespannt harrete man damals, was die Zukunft wohl bringen möge. Inzwischen ist jene Zukunft längst Gegenwart. Seit 1973 entwickelte sich das Zänti zu dem, was es heute ist: zu einem nicht mehr wegzudenkenden, vollständig in das Gemeindeleben integrierten Bestandteil von Volketswil und seinem Einzugsgebiet. Die immer zahlreicheren Besucher aus der Region,

vor allem aber die treue Stammkundschaft aus Volketswil und den Nachbargemeinden, haben bis heute dafür gesorgt, dass es den Geschäften im Zänti gut geht.

Von 29. bis 30. September feiert das Zänti seinen 50. Geburtstag. Zentrale Austragungsorte sind das Einkaufszentrum selbst sowie der Zänti-Platz. Das Jubiläumsfest offeriert viele Spezialangebote und Aktionen der Zänti-Geschäfte und ein attraktives Rahmenprogramm für Jung und Alt. So können Kundinnen und Kunden von vielen Jubiläumsangeboten wie Spezialrabatten, Aktionen und Promotionen profitieren.

## Stimmung auf dem Zänti-Platz

Im Festzelt und auf dem Zänti-Platz finden verschiedene Veranstaltungen statt. Höhepunkt ist das Geburtstagsfest am Freitagabend, 29. September, mit seinem Food Festival. Es wird eine mobile Bar vor Ort sein. Mit vielen Getränken und Drinks nach Wahl. Auf Gaumenfreuden warten feine Büffelburger, Pizzas, Würste vom Grill und ein vor Ort gekochtes Risotto mit Steinpilzen. Aber was wäre ein Fest ohne Musik. Das Trio Wolkenbruch aus Österreich sorgt für Stimmung und Gaudi.

## Familientag am Samstag

Am Samstag, 30. September, ist Familientag. Auf dem Zänti-Platz wartet ein vielseitiges und spannendes Programm auf Familien und Kinder (Details siehe Kasten). (pd.)

## Das Jubiläumsprogramm

### Freitag, 29. September, Zänti-Ge- burtstagsfest von 18 bis 22 Uhr

• Im Festzelt und auf dem Zänti-Platz. Öffentliche Veranstaltung mit Musik, Stimmung und Verpflegung.

### Samstag, 30. September, Familientag von 10 bis 17 Uhr

• Im Festzelt und auf dem Zänti-Platz. Ein Programm für die ganze Familie mit Kasperlitheater, Zaubern, Ballonmodellieren, Glittertattoos, Büchsenwerfen, Mega 4 gewinnt, XXL-Dart, Gumpiburg, Baloon-Blaster, Basteln, Holzspiele-Parcours und Hundezirkus (von 15 bis 16 Uhr). Zudem wartet in der Mall an beiden Tagen ein Glücksrad mit attraktiven Preisen sowie eine Fotobox für lustige Fotos. Selbstverständlich ist das Food Festival auch am Samstag vor Ort. Mit Getränken, Grillwürsten, Risotto, Crêpes, Zuckerwatte, Softeis, kleiner Festwirtschaft vom VVV und einer Kinder-Drink-Bar vom Spielzänti. Genügend gedeckte Gratisparkplätze sind vorhanden. Das Zänti kann auch mit den ÖV bestens erreicht werden. Enger Taktfahrplan ab den Bahnhöfen Schwerzenbach, Dübendorf, Uster und Effretikon. Bushaltestelle direkt vor dem Haus.

Ausführliche und aktuelle Infos findet man weiter auf der Website [www.zaenti.ch](http://www.zaenti.ch) und bei Facebook und Instagram. ■





# Das sind wir: Dan White

In seinen Shows verzaubert Dan White Erwachsene wie auch Kinder. Mit einem Mix aus Zauberei, Mentalmagie, Comedy und Situationskomik bringt er das Publikum zum Staunen und zum Lachen.

Andrea Hunold

Zwar ist Dan White nicht sein echter Name, aber er ist schon so lange diese Kunstfigur, dass sie mit ihm verschmolzen ist. «Sogar mein Umfeld spricht mich mit «Dan» an», erzählt er lachend beim Besuch in seinem Einfamilienhaus in Gutenswil. Hier lebt er seit bald 25 Jahren mit seiner Familie. «Schon als kleiner Junge war ich fasziniert vom Zaubern, wollte genau wissen, wie alles funktioniert, was hinter den Kulissen steckt.» Mit acht Jahren machte er erstmals Zauberkarten. Trotz seiner Faszination hat er dann, gut schweizerisch, eine Ausbildung zum Elektriker gemacht. Während der ersten zehn Jahre arbeitete er in Teilzeit und machte nebenbei Ausbildungen und Auftritte als Zauberkünstler.

Sein Ziel erreichte er, als er im «Magischen Ring» vorsprechen und dort seine Fertigkeiten vortragen durfte und dann mit der Vereidigung auch aufgenommen wurde. Seither ist er mit Leib und Seele Zauberer. «Es gibt für mich nichts Schöneres, als Gross und Klein zum Staunen, Schmunzeln und Lachen zu bringen.» Sei dies an Grossanlässen, bei Firmen- und Familienfeiern oder an Auftritten in kleinem Rahmen, an Geburtstagspartys oder an Schulen. Für Kinder hat er stets seinen Seehund, ein knuddeliges riesiges Plüschtier, dabei. Denn auch als Bauchredner ist er unschlagbar, und staunende lachende Kindergesichter lassen auch sein Herz höher schlagen.

Ein grosser Teil seiner Arbeit ist Büroalltag, denn das Schreiben individueller Offerten – auf den Kunden angepasst – braucht viel Zeit. Aber auch das Begleichen von Rechnungen, das Nachführen der Buchhaltung, das Ausarbeiten von Verträgen und die Koordination von Terminen gehören dazu.

## Nicht in Vaters Fussstapfen

Neue Zauberkarten müssen ausprobiert und einstudiert werden, denn



Der Zauberer Dan White führt in seinem Garten in Gutenswil einen Kartentrick vor.

BILD ANDREA HUNOLD

was so leicht und spontan an einer Show rüberkommt, ist harte Knochenarbeit. Auch das Studium von Fachliteratur und der Austausch in Internetforen gehören zum Alltag. Wichtig sind ihm zudem die Treffen mit seinen Berufskollegen hier in der Schweiz. Alle zwei Jahre reist er auch über die Landesgrenzen hinaus. Dieses Jahr fand in Las Vegas ein Zauberkongress statt. «Die Anreise, der ganze Aufwand, war natürlich enorm, aber im Gegenzug war die Teilnahme für mich auch extrem spannend und lehrreich gewesen. An diesen Kongressen finden dann Vorträge, Workshops und Seminare statt – von morgens bis abends, eine ganze Woche lang.» Nach Las Vegas hat er dieses Mal seine Frau und die

beiden inzwischen erwachsenen Söhne mitgenommen. Im Anschluss haben sie eine US-Rundreise angehängt. «Es war schön, die Familie dabei zu haben, ansonsten gehen unsere Jungs inzwischen ihre eigenen Wege.»

Keiner ist zwar in die Fussstapfen des Vaters getreten, sie finden es aber toll, was er macht. Für sie war es mit der Zeit normal, dass er zu Hause neue Kunststücke ausprobierte und nicht einen Standardberuf wie andere Väter hatte.

Dan White sprüht vor positiver Energie, lacht viel beim Erzählen und hat – schwups! – auch ein paar Zauberkarten ins Gespräch eingebaut. Auch als Privatperson ist er «Dan» mit Haut und Haaren.

## «Gutenswil ist super»

Aufgewachsen ist Dan White in Zürich-Altstetten. Das Zürcher Oberland hatte es ihm aber schon lange angetan, und die Familie war überglücklich, als sie das Haus in Gutenswil fand. «Gutenswil ist super, ich mache gerne einen Spaziergang auf die Egg, von wo aus man eine super Weitsicht hat. Hier fand ich schon oft Inspiration für neue Kunststücke.» Sowieso findet er die Lebensqualität, welche Volketswil bietet, ganz toll. Die Einkaufsmöglichkeiten, die Anbindung an den öffentlichen Verkehr und die Nähe zur Natur seien Vorteile, die er ausserordentlich schätze.

Mehr Infos unter [www.danwhite.ch](http://www.danwhite.ch)